Postentgelt bar bezahlt

Stadt Anzeiger

10/09 Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Bad Vöslau 50. Jahrgang

Foto: Foto Fitz

Foto: Horst Bannert

Foto: Horst Bannert

Blutspenden im Wasserleitungsverband
Mittwoch, 21. Oktober, Badnerstraße 88

Klavier-Konzert mit Tamari Chunaschwili
Donnerstag, 22. Oktober, Rathaus

Buchpräsentation „Die Hausberge der Wiener“
Freitag, 23. Oktober, Rathaus

Ausstellung „Frauen, Kunst und Spiritualität“
Eröffnung Donnerstag, 29. Oktober, Rathaus

Saisonbeginn am Eislaufplatz Bad Vöslau
31. Oktober – (witterungsbedingt!)

Kultur im Schloss
Konzert für Gitarre und Harfe, Donnerstag, 5. November, Rathaus

10 Jahre Blasorchester Bad Vöslau
„Best of BBV“ am 8. November in der Thermenhalle

Eisdisco am Eislaufplatz
Samstag, 14. November

Nationalfeiertag am 26. Oktober
Bitte schmücken auch Sie nach Möglichkeit Ihr Haus mit der rot-weiß-roten Fahne

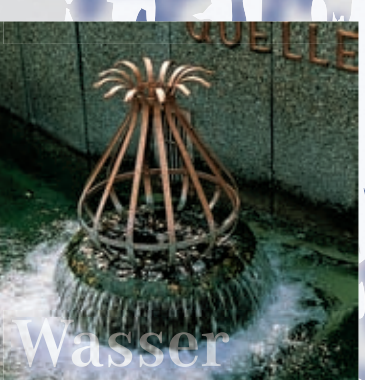
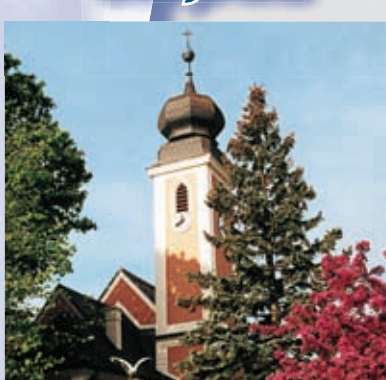


Foto: Horst Bannert

Bad Vöslau

Gainfarn

Großau



EHRUNGEN

Stellvertretend für alle Jubilare der Ortsteile Bad Vöslau, Gainfarn und Großau darf hier nochmals herzlich gratuliert werden:

Herr Martin Junglehner, Sooßerstraße 25, feierte am 20. September seinen 90. Geburtstag.
Frau Katharina Schmid, Sooßerstraße 25, feierte am 7. Oktober ihren 90. Geburtstag.

Frau Ester Horvath, Friesstraße 55/8, feierte am 12. September ihren 80. Geburtstag.

Frau Hermine Prendinger, Oskar Helmer-Straße 24, feierte am 4. Oktober ihren 80. Geburtstag.

Fam. Anna und Walter Krenn, Berggasse 28, feierte am 26. September ihre Goldene Hochzeit.

Fam. Elfriede und Walter Vock, Wr. Neustädterstraße 27/15, feierte am 24. September ihre Diamantene Hochzeit.

Frau Katharina Schmid, Sooßerstraße 25, feierte am 7. Oktober ihren 90. Geburtstag.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR NOVEMBER

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Stadtanzeigers ist am Montag, dem 9. November.

Aus dem Rathaus

SEHR GEEHRTE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER AUS BAD VÖSLAU, GAINFARN UND GROSSAU!

Sicherheitskonzept für die öffentlichen Gebäuden der Stadtgemeinde

Gerade im Herbst kommt es immer wieder zu Dämmerungseinbrüchen. Einige Bürgerinnen und Bürger haben in den letzten Jahren bereits böse Überraschungen erlebt und eine aufgebrochene Eingangstür vorgefunden. Auch die Stadtgemeinde hatte immer wieder Einbruchsdiebstähle in öffentlichen Gebäuden zu verzeichnen. Selbst wenn durch Versicherungen der Schaden zum größten Teil abgedeckt ist, bleibt viel Ärger und Aufwand, der vielleicht zu vermeiden gewesen wäre.

In der Gemeinderatssitzung im September 2008 wurde daher von allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen einstimmig die Erarbeitung eines Sicherheitskonzeptes für alle gemeindeeigenen Gebäude beschlossen.

In Zusammenarbeit mit dem kriminalpolizeilichen Beratungsdienst der Bundespolizei und mehreren namhaften österreichischen Sicherheitsfirmen wurden in Folge detaillierte Planungen und Vorschläge ausgearbeitet. Die Bestbieterfirma und die Mitarbeiter der Stadtgemeinde haben nun die Sommermonate genutzt, um Alarmanlagen in allen gemeindeeigenen Gebäuden zu installieren. Die gesamten Errichtungskosten inkl. der laufenden Kosten betragen etwa 55.000 €.

Sämtliche Alarmanlagen wurden mit Mitte Oktober 2009 in Betrieb genommen. Somit sind in Bad Vöslau, Gainfarn und Großau unter anderem alle Schulen und Kindergärten, die Thermenhalle inkl. dem Restaurant, der Bauhof, das Museum samt der Bücherei, der Eislaufplatz und das Rathaus mit Alarmanlagen gesichert und dadurch wirksam gegen Einbrüche geschützt.

Es soll damit sicher gestellt sein, dass vor Beginn der Dämmerungseinbrüche ein wirksamer Schutz gegen unerwünschte Besucher getroffen wurde. Bad Vöslau dürfte damit eine Vorreiterrolle in Bezug auf die Absicherung von öffentlichen Gebäuden zukommen.

Dämmerungseinbrüche in Privathäuser vermeiden

Die Polizei wird in den nächsten Monaten wieder verstärkt versuchen, mit Aktionen und neuesten Ermittlungsmethoden den Dämmerungseinbrechern entgegenzutreten. Neben Alarmanlagen können vor allem auch einfache Maßnahmen der Haus- und Wohnungsbesitzer helfen, Einbrüche zu verhindern.

Da Einbrecher Begegnungen mit den Hausbewohnern vermeiden, werden fast ausschließlich dann Häuser und Wohnungen heimgesucht, wenn es scheint, dass niemand zu Hause ist. Alarmanlagen, Sicherheitsschlösser oder technische Verbesserungen bei Fenstern und Türen können vorbeugen.

Es gibt eine Reihe von zusätzlichen Maßnahmen, die einfach und rasch helfen, Eindringlinge abzuhalten:

- Lassen Sie gerade in den Dämmerungsstunden Beleuchtung oder Radios an. In Verbindung mit Zeitschaltuhren, kann man Anwesenheit vortäuschen, wodurch Einbrecher in der Regel abgehalten werden.
- Halten Sie Kontakt zu Ihren Nachbarn und seien Sie wechselseitig aufmerksam, um verdächtige Vorgänge sofort zu bemerken und an die Polizei zu melden. Lieber ein Anruf zu viel als einer zu wenig.
- Verfassen Sie eine Aufstellung der Wertgegenstände und Dokumente (Muster dieser Eigentumsverzeichnisse erhalten Sie im Rathaus, bei der Polizei oder auch auf der Homepage der Stadtgemeinde). Genaue Beschreibung und Seriennummern ermöglichen im Schadensfall die Wiederbeschaffung der gestohlenen Gegenstände und sind ganz wesentlich, um Täter bei der Verhaftung zu überführen.
- Offenstehende Gartentüren, Garagentore oder Hofeinfahrten laden zum Eindringen ein. Sie sollten immer geschlossen sein, auch wenn jemand im Haus ist.
- Bewegungsmelder und Beleuchtung im Bereich von Hinter- oder

Sicherheit wird groß geschrieben! Die Alarmanlage im Rathaus wurde durch Vizebürgermeister Kainz und Andreas Schabus nach Fertigstellung des Sicherheitskonzeptes in Anwesenheit von Vertretern aller Parteien in Betrieb genommen.

Nebeneingängen verhindern, dass Einbrecher im Schutz der Dunkelheit arbeiten können.

Bitte beachten Sie die Artikel in der Rubrik „Sicherheit“ im Stadtanzeiger. Gemeinsam mit der Polizeiinspektion Bad Vöslau werden darin wichtige Hinweise zu verschiedensten Sicherheitsfragen veröffentlicht.

Halloween ohne Ärger: Halloween-Parcours

Halloween hat sich in den letzten Jahren auch in Österreich zu einem Fest entwickelt. Am 31. Oktober verkleiden sich Kinder und sammeln Süßigkeiten ein. Leider kommt es dabei auch zu unangenehmen Begleiterscheinungen. Es werden Streiche verübt, wenn jemand nicht öffnet oder vielleicht gar nicht zu Hause ist. Sollte echter Schaden entstehen (z. B. rohe Eier an Häuserfassaden), so hört sich jedoch der Spaß schnell auf. Ich ersuche daher alle Eltern, auf ihre Kinder einzuwirken und von Streichen abzusehen.

Als Alternative, bei der niemand gestört wird und der Spaß dennoch nicht zu kurz kommt, bietet die Stadtgemeinde gemeinsam mit der Jugendgruppe „2540 just go for it“ und zahlreichen Vereinen nun seit mehreren Jahren den Halloween-Parcours an. Eine gruselige Runde mit vielen gleich gesinnten Kindern durch einen Wald voller Geister und Gestalten ist sicher besser als die Störung eines unbeteiligten Nachbarn oder gar eine Anzeige in Folge eines schlechten Scherzes.

Ihr
Christoph Prinz
Bürgermeister

PRÄSENTATION „STADTFILM 2007/08/09“

Montag, 7. Dezember, 19 Uhr, Kursalon

Der von Werner Predota produzierte StadtFilm für die Jahre 2007/ 2008/ 2009 ist knapp vor der Fertigstellung und wird am Montag, 7. Dezember, um 19 Uhr im Kursalon öffentlich präsentiert. Der „StadtFilmer“ hat wieder die wichtigsten Ereignisse von Bad Vöslau, Gainfarn und Großau dokumentiert. Es sind insgesamt mehr als 60 Beiträge, die die Vielfalt des Gemeindelebens sehr eindrucksvoll widerspiegeln. Ebenfalls auf der DVD zu sehen sind die Beiträge, die in diesen drei Jahren im ORF in der Sendung „Niederösterreich heute“ ausgestrahlt wurden.

Wie immer kann der Film um 10 € bei der Veranstaltung selbst oder in der Bürgerservicestelle der Stadt im Rathaus gekauft werden. Da es auch noch einige Restexemplare des vorigen StadtFilms gibt, werden beide Filme zum Sonderpreis von 17 € angeboten. Also ein ideales kleines Weihnachtsgeschenk.

Der „StadtFilmer“ Werner Predota stellt gerade die letzten Beiträge des Jahres 2009 zusammen, dann wird der „StadtFilm 2007/08/09“ am 7. Dezember im Kursalon der Öffentlichkeit präsentiert.

SITZUNG DES GEMEINDERATES

In der Sitzung des Gemeinderates am 24. September wurden zahlreiche Punkte behandelt, darunter unter anderem:

Auf Grund des zu erwartenden Rückganges der Ertragsanteile um rund 300.000 € musste ein Nachtragsvoranschlag beschlossen werden, der die nun bekannt gewordenen neuen Zahlen berücksichtigt. Die Ertragsanteile sind die „Haupteinnahmequelle“ jeder Gemeinde, hier werden Anteile an den Bundessteuern (z. B. Umsatzsteuer) auf die Gemeinden aufgeteilt, damit diese damit ihre notwendigen Ausgaben finanzieren können. Auf Grund der angespannten wirtschaftlichen Situation haben sich nun bundesweit die Umsätze verringert, wodurch es natürlich auch zu weniger Einnahmen bei z. B. der Umsatzsteuer kommt und somit auch weniger Ertragsanteile an die Gemeinde weitergeleitet werden können. Für die Stadtgemeinde Bad Vöslau bedeutet dies keine finanziellen Probleme, allerdings wird der Spargedanke natürlich nun verstärkt zur Anwendung kommen müssen.

Das Buffet am Kunsteislaufplatz und das Restaurant in der Thermenhalle wurden neu verpachtet, die entsprechenden Pachtverträge wurden im Gemeinderat beschlossen.

WEINGUT REISCHER

Flugfeldstraße 51
2540 Bad Vöslau
Telefon: 0 22 52 / 773 94
www.hubertuskeller.at
Mo.–Fr. ab 15 Uhr
Sa., So. und Feiertag ab 10 Uhr

Ausg'steckt ist im Hubertuskeller …
bis 26. Oktober
12. November bis 6. Dezember

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Reischer

Für Ihren Körper nur das Beste!

Figurella INTERNATIONAL

Schlankheitsstudio für Damen – spezialisiert auf:

SCHLANK WERDEN

PROBLEMZONEN BESEITIGEN

CELLULITE BEKÄMPFEN

GEWEBE STRAFFEN

Fr. Ulrike Nicht

Verlieren Sie keine Zeit, rufen Sie gleich an! Vereinbaren Sie einen Termin zur kostenlosen Figuranalyse:

Telefon:
02252/209 024
Wassergasse 11
2500 Baden

Mo-Do. 10-20 Uhr
Fr. 10-16 Uhr

www.figurella.at

Der Gemeinderat hat eine Ortspolizeiliche Verordnung erlassen, um durch Alkoholkonsum verursachte mutwillige Sachbeschädigungen und Ruhestörungen sowie Belästigung der Bevölkerung an öffentlichen bzw. an öffentlich zugänglichen Straßen und Plätzen zu verringern. Im Bereich der Zentrumszone einschließlich des Schloßparks ist nun an öffentlich zugänglichen Orten der Konsum von alkoholischen Getränken verboten. Ausgenommen von diesem Verbot ist die Konsumation von alkoholischen Getränken in Gastgärten, welche im Rahmen der Ausübung einer bestehenden Gewerbeberechtigung ausgeschenkt bzw. verkauft werden oder anlässlich von ordnungsgemäß angemeldeten bzw. behördlich genehmigten Veranstaltungen und bei genehmigten Verkaufsständen und Verkaufshütten. Durch diese Maßnahme soll natürlich nicht das Feiern an sich in Bad Vöslau verboten werden, aber unerwünschte Auswüchse können dadurch sicher eingedämmt werden.

Das Rote Kreuz Bad Vöslau muss dringend im Rahmen einer Ersatzanschaffung ein neues Rettungsfahrzeug bestellen, die Stadtgemeinde Bad Vöslau unterstützt diese für unsere Stadt so wichtige Anschaffung mit 10.000 €.

Die „Winterhilfe“ für bedürftige Personen und Familien wird natürlich auch heuer wieder durchgeführt.

Die Nachmittagsbetreuung in den Volksschulen und die Aktion „Englisch im Kindergarten“ werden auch im Schuljahr 2009/2010 durchgeführt, die entsprechenden Verträge wurden beschlossen.

Im Jahr 2010 findet in Bad Vöslau das „Gartenfestival“ statt. In diesem Zusammenhang soll auch der Schloßpark Bad Vöslau aufgewertet werden. Unter anderem wurde beschlossen, einen „Wasserspielplatz“ für Kinder zu errichten, der als zusätzliches Angebot zum bereits bestehenden Kinderspielplatz den Bach im Schloßpark mit verschiedenen Wasser-Attraktionen einbinden soll.

FAHNENSCHMUCK

Bitte schmücken Sie nach Möglichkeit am Nationalfeiertag, 26. Oktober, Ihre Häuser mit der rot-weiß-roten Fahne.

TOTENEHRUNG

Die Gedenkfeiern zu Allerheiligen am Sonntag, dem 1. November, werden bei den Gedenkstätten in den drei Stadtteilen und Friedhöfen zu den nachstehend angeführten Zeiten abgehalten. Die Bevölkerung und die örtlichen Vereine und Organisationen werden herzlich eingeladen, an diesen Feiern teilzunehmen.

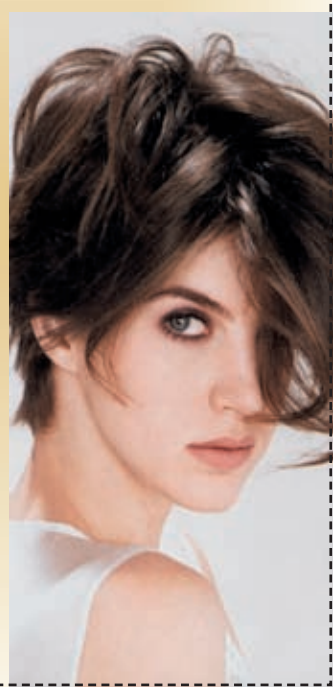
Die Teilnehmer werden gebeten, in den einzelnen Ortsteilen zu folgenden Zeiten zusammenzutreffen:

Bad Vöslau:

Treffpunkt Volksschule 7.45 Uhr

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal 8 Uhr, danach erfolgt der ökumenische Segen und die Gräbersegnung

F&F
HAARSTUDIO
FESCH & FLOTT
Im Kurzentrum:
2540 Bad Vöslau, Badnerstrasse 7–9, Telefon 02252/717 74
AKTION !!!
Waschen,
Schneiden,
Föhnen
um nur
29,– €
Aktion gültig vom 27. Oktober
bis 14. November
Aktion gültig bis Kinnlänge
Bitte ausschneiden und mitnehmen!



www.sbausparkasse.at
20 % mehr Bausparprämie!*
Jetzt spricht alles für einen Ich-Du-Er-Sie-Es Bausparvertrag: maximale Sicherheit und noch mehr Ertrag. Denn ab Jänner können Sie bis zu € 100,– monatlich prämienbegünstigt bausparen. Näheres bei Ihrem Ich-Du-Er-Sie-Es Berater in Ihrer Sparkasse Baden. Service-Telefon 05 0100 - 29900.
Sicher und ertragreich!

SPARKASSE Baden
Geschäftsstelle Bad Vöslau
BAUSPARKASSE
* Bei voller Ausnützung der höchstmöglichen prämienbegünstigten Einzahlung von € 100,– monatlich. Gilt ab 1.1.2009.

BAUDESIGN
Lohnzeichenbüro: Tonyali Selcuk

- Einreichplanung
  - > Neubau
  - > Umbau
  - > Zubau
- Hausplanung
  - > Energieausweis
  - > Einreichung
  - > Zusammenarbeit mit Baumeistern

A-2540 Bad Vöslau | Wiener Neustädter-Strasse 87/2
Tel & Fax: 02252 700 301 | Mobil: 0699 11 03 94 08
E-mail: office@ts-baudesign.at | www.ts-baudesign.at

SLIM BELLY
Der Bauchspeckkiller

Jetzt TESTEN
1 Monat nur € 49,--
3 Monate nur € 119,--
Aktion gültig bis 15. November 2009
„trainier mit mir" ohne vertrag – ohne einschreibgebühr
CLUB TOP&FIT aerobic fitness tennis badminton squash solarium
2540 bad vöslau, industriestraße 12, tel. 02252 77285, beim merkurmarkt
2700 wr. neustadt, stadionstraße 12, tel. 02622 28972, in der merkurcity

Winter
die Einrichtung
Innenarchitektur & Massanfertigung
Die Nummer 1 im Einrichten

SWISSFLEX

Weil gesunder Schlaf es mir wert ist.

Wir schenken Ihnen die Mehrwertsteuer
auf alle Unterfederungen und Matratzen.
Vom 26.09. - 14.11.2009

Das erfolgreiche Bett aus der Schweiz. Matratze und Unterfederung passen sich punktelastisch und selbstregulierend an jede Körperform und jedes Körpergewicht an. Dank der einzigartigen Rote-Wellen-Technologie.

Einzigartig, dynamisch und anatomisch stützend.
Auf der roten Welle zum gesunden Schlaf.

www.winter-die-einrichtung.at

Winter – die Einrichtung · Bad Vöslau · Badner Str. 63
e-Mail office@winter-die-einrichtung.at
Tel. +43 (0) 22 52 / 765 76 - 0

Gainfarn:

Treffpunkt Kriegerdenkmal 9 Uhr

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal 9.15 Uhr

Großau:

Treffpunkt Feuerwehrhaus 13.45 Uhr

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal 14 Uhr

Im Anschluss an die Kranzniederlegung bei den Kriegerdenkmälern werden die Gedenkstätten der Friedhöfe besucht.

Die Mitglieder des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes Bad Vöslau treffen sich um 7.45 Uhr direkt beim Kriegerdenkmal.

GRENZWANDERUNG 3. TEIL

am 26. Oktober 2009 – Nationalfeiertag

Treffpunkt: 7.45 Uhr in Grossau – auf der St.Veiterhöhe vor dem Rottenkreuz (Stadtplan Bad Vöslau: a 7; E6-E7)

- Abmarsch 08:00 Uhr
- Mittagsrast im Hubertuskeller bei Familie Reischer in Bad Vöslau, Flugfeldstraße 77
- Abschlusstreffen im Heurigenrestaurant Schlossberg der Familie Wertek, Waldandachtstraße 23, am späteren Nachmittag

Wegstrecke/Route: Entlang der Grenzlinie Veitinger Gebirge > Lindenberg > Kreisverkehr Anschlussstelle Kottingbrunn > zum Hubertuskeller der Fam. Reischer (Mittagsrast) dann weiter > Wr. Neustädter Kanal > ehem. Truppenübungsplatz > Roßkopfwiesen > Teichwiesen > zum Merkur Markt > NÖ. Landesaltenheim > und auf Feldwegen zwischen Weingärten > zur Waldandacht. (Wegstrecke: etwa 15 km)

Als Höhepunkt unserer Wanderung entlang der Vöslauer Grenze, wollen wir den vorhandenen Grenzstein aus dem Jahre 1684!, wieder an seinen, „alten Grenzpunkt“, plazieren. Dieser besagte Grenzstein befindet sich an einem Eckpunkt im südöstlichen Teil der KG Gainfarn.

Durch diese Aktion könnten kleine Zeitverschiebungen eintreten, die dann auch organisatorische Änderungen notwendig machen würden. Wir bitten daher jetzt schon um Verständnis.

Anfragen – Ansprechpartner: Klaus Reisner, Tel.-Nr. 0 22 52/761 83, Karl Wimmer, Tel.-Nr. 0 22 52/712 51, Franz Tichacek, Tel.-Nr. 0 22 52/71 7 61

Bekleidung und Ausrüstung: Da auch diesmal die geplante Wegstrecke wieder über unterschiedlichste Landschaftsformen erfolgen wird, sollte die persönliche Wanderbekleidung und Ausrüstung (u. a. Regenschutz, feste Schuhe, Gamaschen) unbedingt den aktuellen, herbstlichen Witterungsverhältnissen angepasst werden.

Versicherungsschutz: Die Wanderungen erfolgen immer auf eigene Gefahr! Ausnahmen: Nur eine aktuelle Mitgliedschaft bei uns den Naturfreunden, eines anderen alpinen Vereins oder auch spezielle Versicherungen, gewähren einen umfassenden Versicherungsschutz.

Das Organisationsteam

AKTUELLE VIDEOS UND FOTOS IM INTERNET

Neu auf der Internetseite www.badvoeslau.at. Nachdem seit kurzem Videos von Stadtfilmer Werner Predota über aktuelle Ereignisse in Bad Vöslau-Gainfarn-Großau abgerufen werden können, werden ab sofort auch Fotos und Kurzberichte von heimischen Veranstaltungen zu sehen sein. Damit gehört der Internetauftritt der Kurstadt zu den aktuellsten unseres Landes.

Jugend

HALLOWEEN-PARCOURS

Am 31. Oktober ist es wieder soweit, die Nacht der bösen Geister und Hexen – kurz gesagt Halloween – steht vor der Tür. Wie auch in den Jahren zuvor organisiert die Jugendgruppe „2540 just go for it“ einen gruseligen Nachmittag für die Kinder aus Bad Vöslau und Umgebung. Beginn ist um 15 Uhr vor dem Waldcafé Flammer in Bad Vöslau. Die Anmeldung erfolgt vor Ort. Anmeldeschluss ist um 17.30 Uhr. In Kleingruppen werden die Kinder einen abenteuerlichen Parcours durchgehen, wobei sie natürlich von Mitgliedern der Jugendgruppe und bei Wunsch auch von den Eltern begleitet werden. Die letzte Gruppe wird um 18 Uhr starten. Anschließend ist jeder noch herzlich eingeladen den Nachmittag bei einem Lagerfeuer und Verpflegung durch das Waldcafé Flammer ausklingen zu lassen. Um gut ausgerüstet zu sein, empfiehlt die Jugendgruppe Taschenlampen, wetterfeste Kleidung und vor allem Kleidung die schmutzig werden darf mitzunehmen. Kostüme sind gern gesehen und sogar erwünscht!

Am 31. Oktober lädt die Jugendgruppe „2540 just go for it“ zum Halloween-Parcours!

ADVENTBAZAR IM WALDORF-KINDERGARTEN

Am Samstag, dem 21. November, veranstalten die Kindergärtnerinnen und Eltern des Waldorf-Kindergartens Bad Vöslau von 10 bis 17 Uhr einen Adventbazar, der sich durch eine stimmungsvolle Atmosphäre sowie dem reichhaltigen Angebot an handgemachter Qualität besonders auszeichnet.

Es gibt eine Bastelstube für Kinder, und das Puppenspiel „Das Hirtenmännchen“ wird um 11, 14 und 16 Uhr zu sehen sein.

An den zahlreichen Ständen des Adventbazars werden folgende hochwertige Waren zu erwerben sein: handgemachte Waldorf-Spielsachen, wie Gestricktes, Gesticktes und Genähtes, sorgfältige Holzarbeiten, pflanzengefärbte Seidentücher und Wolle, Naturtextilien und Fairtrade-Produkte, duftende Kerzen aus Bienenwachs, Naturkosmetik und selbstgemachte Seifen, spezielle Tee- und Kräutermischungen aus Wildsammlung und vom Kräutergarten sowie Kräutersalze, Hölzer, Steine und Handschmeichler, interessante Bücher für Kinder und zu pädagogischen Themen sowie zu Gesundheit, außergewöhnlich schöne Adventkalender und handgemachter Weihnachtsschmuck, viele verschiedene Weihnachtskekse nach alten Hausrezepten, feine Honigspezialitäten sowie hausgemachte Marmelade.

Ein reichhaltiges, köstliches Bio-Buffet mit diversen Kuchen, bunten Brötchen und unterschiedlichen selber zubereiteten Suppen sowie Kaffee, Tee, Kinderpunsch und Fruchtsäften sorgt für das leibliche Wohl aller großen und kleinen Besucherinnen und Besucher.

Information: Waldorf Kindergarten, Bahnstraße 1–3, 2540 Bad Vöslau, 0 22 52/772 02 (13 bis 14 Uhr). Eingang: Badnerstraße, über den großen Parkplatz, neben dem Billa.

MUSIKSCHULE BAD VÖSLAU

Die Musikschule Bad Vöslau wird im Schuljahr 2009/10 von insgesamt 548 Schülerinnen und Schüler besucht. Für das laufende Schuljahr sind alle Unterrichtsplätze vergeben.

Instrumentenverteilung: Akkordeon und Steirische Harmonika (18), Ballett (69), Blockflöte (34), Cello (9), E-Bass (3), E-Gitarre (23), Gesang (31), Gitarre (52), Horn (6), Jazz-Klavier (13), Keyboard (8), Klarinette (28), Klavier (70), MFE (44), Oboe (2), Fagott (1), Posaune (9), Querflöte (21), Saxophon (11), Schlagzeug (49), Tenorhorn (5), Trompete (12), Tuba (5), Viola (2), Violine (29)

Die nächsten Veranstaltungen der Musikschule Bad Vöslau

Donnerstag, 29. Oktober, 18.30 Uhr, Konzertsaal der Musikschule: Vortragsabend für Blockflöte, Querflöte und Klavier; Klassen E. Hartmann und C. Passau

Donnerstag, 5. November, 18.30 Uhr, Konzertsaal der Musikschule: Vortragsabend für Blechbläser und Klavier; Klassen C. Sauer und F. Scheibenreif

Donnerstag, 12. November, 18.30 Uhr, Konzertsaal der Musikschule: Vortragsabend für Klavier; Klasse Isabella Maierhofer

Donnerstag, 19. November, 18.30 Uhr, Konzertsaal der Musikschule: Vortragsabend für Gitarre, Block- und Querflöte; Klassen Friedrich Jäger und Elisabeth Hartmann

Sonntag, 22. November, 9.30 bis 18 Uhr, Querflötentag in der Musikschule Bad Vöslau, Leitung und Auskunft bei Frau Elisabeth Hartmann und Monika Swoboda, Tel.-Nr. 0699/17 08 59 45 oder elisabeth.hartmann@inode.at

Donnerstag, 26. November, 18.30 Uhr, Konzertsaal der Musikschule: Vortragsabend für Blockflöte, Klarinette und Akkordeon; Klassen A. Scheibenreif und S. Huber

MACH DIR EIN BILD VON LINDA

Zeichenwettbewerb für Kinder von 6 bis 14

Male oder zeichne uns ein Bild von der Seekuh Linda wie sie einmal ausgesehen hat oder wie sie ausgegraben wurde.

Mache deine Zeichnung gleich im Museum, in der Schule oder zu Hause. Gib dein Bild im Museum persönlich ab oder schicke es an uns – Stadtmuseum Bad Vöslau, Kirchenplatz 8, 2540 Bad Vöslau – spätestens bis 31. Oktober. Eine ausgewählte Jury wird die Bilder bewerten.

Natürlich gibt es auch etwas zu gewinnen!

Die besten zehn Bilder bekommen einen Preis und die drei Erstplatzierten werden sogar in der Gemeindezeitung veröffentlicht!

10. bis 4. Platz: Eintrittskarte für das Naturhistorische Museum Wien (mit Begleitperson)
3. Platz: Was ist was? Fossilien (Buch)
2. Platz: Fossilien-Set zum Ausgraben (Spiel) & Was ist was? Fossilien (Buch)
1. Platz: Ein Ausgrabungstag mit Gerhard Wanzenböck (mit Begleitperson)

Mach mit und gewinne!

KRABBELSTUBE „BIM BAM BINI“ HAT NOCH PLÄTZE FREI

Die Kottingbrunner Krabbelstube hat noch Plätze frei und bietet diese auch für Kinder aus Nachbargemeinden an. Das Angebot gilt für Kleinkinder im Alter von 1 Jahr bis 2,5 Jahren. Sollten Sie sich dafür interessieren, nehmen Sie bitte direkt mit Frau Uschi Buzek unter der Tel.-Nr. 0 66 4/852 14 87 Kontakt auf.

Senioren

Unsere Senioren verbrachten von 26. September bis 3. Oktober eine abwechslungsreiche und unterhaltsame Woche beim Seniorenurlaub in Kirchberg/Wechsel.

Frau STR Inge Kosa bei der Präsentation des Buches „Seniorenfreundliche Gemeinde“, in dem auch über Praxisbeispiele aus Bad Vöslau berichtet wird.

Personal-nachrichten

PERSONALNACHRICHTEN-VERÖFFENTLICHUNG

Sollten Sie im Anlassfall keine Veröffentlichung in dieser Rubrik wünschen, geben Sie dies bitte rechtzeitig im Rathaus Bad Vöslau, Tel.-Nr. 761 61, bekannt.

GEBURTEN

14. 8. Kevin Polak, Badnerstraße 78/3

15. 8. Annalena Hoppel, Badnerstraße 17/2

3. 9. Marie Bartosik, Brümmerstraße 11

15. 9. Tom Hlawacek, Falkstraße 28–30/7

16. 9. Nino Cenanovic, Castelligasse 6/2/9

21. 9. Lisa Marie Hronek, Falkstraße 7/VH/14

26. 9. Florian Berger, Rudolf Schön-Gasse 7

EHESCHLIESSUNGEN SEPTEMBER UND OKTOBER 2009

25. 9. Yasin Ugurlu, Bad Vöslau, Wr. Neustädterstraße 5–7/8, und Zuzana Turanska, Wiener Neustadt, Josef-Bierenz-Gasse 8/15

3. 10. Mag.rer.nat. Roland König und Susanne Heinreichsberger,

beide whft. Leobersdorf, Arbeitergasse 2/10

3. 10. Ing. Alexander Beyer und Ing. Sabine Schermann, beide whft. Wien 12, Altmannsdorfer Straße 86-88/16

10. 10. Martin Dorner und Nicole Raisinger, Bad Vöslau, Vöslauerstraße 36/2

10. 10. Dejan Dekic, Bad Vöslau, Bahnstraße 23, und Zorana Dokmanovic, Traiskirchen-Wienersdorf, Kapellengasse 28/1/3

10. 10. Bernhard Wittmann, Wien 19, Cobenzlgasse 2, und Daniela Brunner, Bad Vöslau, Hauptstraße 17/12

10. 10. Mag.(FH) Gerald Kohlweg und Ing. Natascha Karl, beide whft. Bad Vöslau, Am Viertelgraben 56

17. 10. Alfred Flammer und Mag. pharm. Olga Winter, beide whft. Blumau-Neurißhof, Rosengasse 10

31. 10. Christian Ramberger und Daniela Fuchs, beide whft. Baden, Josef-Höfle-Gasse 32/3/9

EHRUNGEN

Zum 80. Geburtstag

Frau Elfriede Vock, geboren am 4. November 1929, Wr. Neustädterstraße 27/15

Frau Maria Eiselt, geboren am 19. November 1929, Sooßerstraße 25

Frau Eleonore Kainz, geboren am 22. November 1929, Petzgasse 14

Frau Franziska Weber, geboren am 29. November 1929, Friesstraße 30/5/10

Zum 90. Geburtstag

Frau Margaretha Oberriesser, geboren am 8. November 1919, Florastraße 1-5

Frau Tatjana Schmidt, geboren am 19. November 1919, Am Felde 17

Frau Irena Balajc, geboren am 26. November 1919, Friesstraße 32/2/1

Zur Goldenen Hochzeit

Herr und Frau Josef und Christine Pascher, verheiratet seit 14. November 1959, Lindenberggasse 14/1

Herr und Frau Josef und Helga Wanzenböck, verheiratet seit 21. November 1959, Hauptstraße 49a/23

STERBEFÄLLE

13. 9. Elfriede Doudera, 87 Jahre, 2603 Felixdorf, Stadiongasse 1/3

13. 9. Margaretha Mayerhofer, 84 Jahre, Florastraße 1-5

17. 9. Karoline Gratzl, 91 Jahre, 1130 Wien, Schloß Schönbrunn, Hauptgeb. Westtrakt II/12

23. 9. Heinrich Stöger, 85 Jahre, Sooßerstraße 25

24. 9. Hildegard Glier, 76 Jahre, Badnerstraße 79

28. 9. Prof. Kurt Steiner-Belfanti, 93 Jahre, Florastraße 8/34

29. 9. Georg Heu, 83 Jahre, 2542 Kottingbrunn, Erlengasse 11

30. 9. Josefa Hasenzagel, 83 Jahre, Sooßerstraße 25

5. 10. Johann Breineisl, 88 Jahre, Sooßerstraße 25

5. 10. Johanna Haderer, 99 Jahre, Tattendorferstraße 16

6. 10. Guido Rosicka, 83 Jahre, Wr. Neustädterstraße 17/IV/2

MELDEAMT

Per 1. Oktober 2009 waren in Bad Vöslau gemeldet:

Hauptwohnsitz:	11.272
Nebenwohnsitz:	1.652
Gesamt:	12.925

Öffentliche Kundmachung

KUNDMACHUNG

Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms (Flächenwidmungsplan)

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Bad Vöslau beabsichtigt, das Örtliche Raumordnungsprogramm (Flächenwidmungsplan) abzuändern.

Anpassungen und Ergänzungen

Aufgrund geänderter Rahmenbedingungen soll das derzeit rechtskräftige Örtliche Raumordnungsprogramm (Flächenwidmungsplan) der Stadtgemeinde Bad Vöslau in einzelnen Teilbereichen abgeändert bzw. ergänzt werden.

Der Entwurf über die Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms wird gemäß § 21 und § 22 NÖ Raumordnungsgesetz 1976, LGBl. 8000, in der derzeit geltenden Fassung, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit von

22. September 2009 bis 3. November 2009,

im Rathaus der Stadtgemeinde Bad Vöslau (Bauamt) zur allgemeinen Ein-

Biokomposterzeugung, Grünschnitt u. Biotonnenverwertung Karl KUCHNER

arge kompost & biogas

Pöllau Nr. 4
2560 Berndorf

Tel. 02672/85423
Mobil 0664/2503640 oder 0664/2114150

E-Mail: karl.kuchner@aon.at

**Übernahme und Verarbeitung sämtlicher Grün- und Holzabfälle, Wurzelstöcke, Starkholz usw.
Erzeugung – Verkauf – Zustellung von Garten- und Mischerden, Kompost, Abdeckmaterial, Hackschnitzel, Brennholz, Pferde- und Wildfutter, Absetz-Container-Service.**

**Alle Erden, Komposte usw. sind garantiert ohne Torf und Klärschlamm.
Wir betreiben echte Kreislaufwirtschaft unserer Umwelt zuliebe !!!**

sichtnahme aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms (Flächenwidmungsplanes), verfasst von Dipl. Ing. Herbert Liske, 2500 Baden, Kaiser-Franz-Josef-Ring 6/4, schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat jedoch keinen Anspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

Einsichtnahme

In die Unterlagen kann während der Parteienverkehrszeiten (Montag und Freitag: 8 bis 12 Uhr, Mittwoch: 14 bis 19 Uhr) im Bauamt (Rathaus, 2. Stock) Einsicht genommen werden.

Als Serviceleistung sind diese Unterlagen auch auf der Homepage der Stadtgemeinde Bad Vöslau unter <http://www.badvoeslau.at/de/buergerservice/schwerpunktthemen/bauen-und-wohnen/aenderungsverfahren/aenderungsverfahren.html> zur Einsichtnahme bereitgestellt.

KUNDMACHUNG

Änderung des Bebauungsplans

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Bad Vöslau beabsichtigt, den Bebauungsplan abzuändern.

Anpassungen und Ergänzungen

Aufgrund geänderter Rahmenbedingungen soll der derzeit rechtskräftige Bebauungsplan der Stadtgemeinde Bad Vöslau in einzelnen Teilbereichen abgeändert bzw. ergänzt werden.

Der Entwurf über die Änderung des Bebauungsplanes wird gemäß § 72, Abs. 1 der NÖ Bauordnung 1996, LGBl. 8200-0, in der derzeit geltenden Fassung, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit von

22. September 2009 bis 3. November 2009,

im Rathaus der Stadtgemeinde Bad Vöslau (Bauamt) zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegefrist zum Entwurf des Bebauungsplanes, verfasst von Dipl. Ing. Herbert Liske, 2500 Baden, Kaiser-Franz-Josef-Ring 6/4, schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat jedoch keinen Anspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

Einsichtnahme

In die Unterlagen kann während der Parteienverkehrszeiten (Montag und Freitag 8 bis 12 Uhr, Mittwoch 14 bis 19 Uhr) im Bauamt (Rathaus, 2. Stock) Einsicht genommen werden.

Als Serviceleistung sind diese Unterlagen auch auf der Homepage der Stadtgemeinde Bad Vöslau unter <http://www.badvoeslau.at/de/buergerservice/schwerpunktthemen/bauen-und-wohnen/aenderungsverfahren/aenderungsverfahren.html> zur Einsichtnahme bereitgestellt.

RICHTLINIEN FÜR DIE GEWÄHRUNG VON STUDIENBEIHILFEN

Alle Studenten mit abgeschlossener Matura oder Studienberechtigungsprüfung, die in einer inländischen Hochschule als ordentliche Hörer bis zum Höchstalter von 25 Jahren (bis 26. Lebensjahr, wenn dazwischen das Bundesheer bzw. Zivildienst geleistet wurde) inskribiert sind und das ordnungsgemäße und kontinuierliche Studium nachweisen, können unter nachstehenden Voraussetzungen für jedes Studienjahr eine Studienbeihilfe erhalten. Der Antragsteller und seine Eltern oder Sorgepflichtigen müssen seit 1. Jänner des Jahres, in dem das Ansuchen um Studienbeihilfe gestellt wird, ihren ordentlichen Wohnsitz in Bad Vöslau haben und EU-Bürger sein. Das letzte Jahresbruttoeinkommen (inkl. Familienbeihilfe und allfälliger Unterhaltszahlungen) der Eltern oder Sorgepflichtigen darf bei einem haushaltszugehörigen Kind den Betrag von 25.000 € nicht übersteigen. Bei weiteren unversorgten Kindern erhöht sich die Einkommensgrenze jeweils um 4.000 € pro Kind. Anträge auf Gewährung von Studienbeihilfen müssen bis längstens 31. Oktober eines jeden Jahres mittels aufgelegtem Formblatt bei der Stadtgemeinde Bad Vöslau eingelangt sein.

Studienbeihilfen können nur nach Maßgabe der vorhandenen Budgetmittel bewilligt werden und betragen jährlich 500 €. Auf die Gewährung einer Studienbeihilfe besteht in keinem Fall ein Rechtsanspruch. Über die vorliegenden Richtlinien hinaus kann der zuständige Ausschuss bei Härtefällen jeder Art zusätzliche Entscheidungen treffen. Die Gewährung von Studienbeihilfen fällt in die Zuständigkeit des Gemeinderates.

Tourist-Info

TOURIST-INFO BAD VÖSLAU

Das Tourismusbüro in der Bürgerservicestelle im Rathaus/Schloss ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 16 Uhr, Mittwoch bis 19 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel.-Nr. 0 22 52/707 43 oder 761 61-45

E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at

Internet: www.badvoeslau.at

„LONGFIELD GOSPEL-KONZERT“

am 27. November um 19 Uhr

An die 100 Sängerinnnen und Sänger singen in der Thermenhalle gemeinsam amerikanische und europäische Gospelmusik sowie vorweihnachtliche Melodien.

Karten ab 1. Oktober: 25 €, 20 €, 15 € (3 € Stehplätze nur vor Ort)

Erhältlich im Reisebüro Neckermann, RB Fellner, Schloßplatz, Tel.-Nr. 0 22 52/89 02 54, und über Internet www.badvoeslau.at.

„MÄRCHENHAFTER ADVENT IN BAD VÖSLAU“

Der märchenhafte Advent wird heuer wieder vor und im Rathaus/Schloss stattfinden. An vier Wochenenden, und zwar 28. und 29. November, 5. und 6. Dezember, 12. und 13. Dezember und 19. und 20. Dezember von 14 bis 19 Uhr werden wir Ihnen mit vielen Ausstellern und neuen lebenden Märchen sowie verschiedenen Kinderveranstaltungen ein interessantes Programm bieten. Sollten auch Sie Handwerkliches, oder Interessantes zum Verkauf anbieten wollen, bitten wir Sie sich unter der Tel.-Nr. 707 43, Tourist-Info Bad Vöslau, zu melden.

EISLAUFPLATZ BAD VÖSLAU

Saisonbeginn: 31. Oktober um 9.30 Uhr – witterungsbedingt!

BLUNZENKIRTAG IN GROSSAU

Samstag, 21. November, und Sonntag, 22. November

Vereins-nachrichten

KLEINTIERZUCHTVEREIN N50 BAD VÖSLAU

Erfolgreiche Züchter bei der Donauschau Tulln 2009

Bei der am 3. und 4. Oktober in Tulln abgehaltenen 36. Donauschau konnten die Züchter Franz Hössl, Johann Hönigsperger, Johann und Beatrice Wetscherek „Donauschausieger“ werden. Vier Rassesieger, fünfmal Höchstnote 97.

Kleintierschau vom 31. Oktober bis 1. November 2009 in der Geymüllerhalle

Viele dieser hoch bewertete Tiere sind am 31. Oktober und am 1. November von 9 bis 17 Uhr in der Geymüllerhalle zu bewundern.

Der Vorstand gratuliert den erfolgreichen Züchtern und wünscht Ihnen einen ähnlichen Erfolg bei der nächsten Großveranstaltung im November in Nitra, Slowakei, bei der Europaschau.

40 JAHRE KLEINTIERZUCHTVEREIN N85 GAINFARN

39. Kleintierschau

Der Kleintierzuchtverein Gainfarn veranstaltet am 24. und 25. Oktober seine Kleintierschau in der Lindenberghalle, Lindenberggasse. Die feierliche Eröffnung findet am 24. Oktober um 10 Uhr durch Herrn Bürgermeister DI Christoph Prinz statt.

Gezeigt werden: Kaninchen, Tauben, Geflügel, Zier-Wassergeflügel und Vögel. Geöffnet an beiden Tagen von 9 bis 17 Uhr. Auf Ihren Besuch freuen sich die Gainfarner Kleintierzüchter.

MEDIAVERBAND

Eröffnung des neuen „Radio SOL Media-Zentrums“ mit Ausstellung „Healing Pictures“ in der Hochstraße 8

Eine Einladung für alle Sinne: Am 5. November um 18.30 Uhr laden wir zur Eröffnung unseres neuen Vereinslokals in der Hochstraße 8. Ehrengast und Begrüßung durch Bgm. DI Christoph Prinz, Musik und Unterhaltung: Jürgen Solis’ „Healing Piano“, Tanzgarde Bad Vöslau u. a. Erleben Sie vorort live den Start unseres neuen Internet-Radiosenders „Radio SOL“.

Er erwarten Sie „sonnige“ Musik, Good-News und ein herbstliches Buffet mit Fünf-Elemente-Schmankerln.

Das neue Media-Zentrum ist ein Haus der Begegnung und Kommunikation. Im Veranstaltungsraum präsentieren wir auch Werke von Künstlern der Stadt und Region. An diesem Abend starten wir die beeindruckende Ausstellung „Healing Pictures“ der Künstler Josef Schöffmann und Harald Wiesleitner. Ausstellungsdauer bis 26. November, Info: www. healing-pictures.net, Terminvereinbarung für Besichtigung: 0664/333 32 09.

Kontakt: Mediaverband – Arbeitsgemeinschaft für Kommunikation und Umwelt, 0664/333 32 09, office@mediaverband.at, www.voeslauAKTIV.com

Die monatlichen Mediaverband-Veranstaltungen im Kurzentrum Bad Vöslau

21. Oktober, Diashow, Burma – Reisediashow von Horst Bannert

28. Oktober, Themenabend, Thema: „Macht der Medien – Bewusste und unbewusste Wirkung auf uns Menschen“, Impulsvortrag von Dr. Ingrid Geretschlaeger, Leiterin der Medienpädagogischen Beratungsstelle Baden. Holen Sie sich wertvolle Impulse und diskutieren Sie an diesem Abend mit.

29. Oktober, Oldieabend, Oldies & Schlager – Musik, Tanz und Unterhaltung mit DJ Gerhard Pellegrini

18. November, Oldieabend, Oldies & Schlager – Musik, Tanz und Unterhaltung mit DJ Gerhard Pellegrini

Mit dabei bei der ersten Bergmesse am Harzberg, zugleich Dirndlgwand-Sonntag, war auch die Volkstanz- und Schuhplattlergruppe „D’Riesleitner“, die Organisatoren Wolfgang und Margarete Dunst sowie Pater Mag. Stephan Holpfer.

WEIHNACHTSBASAR

Die SPÖ-Frauen-Organisation Gainfarn lädt Sie zum 25. Weihnachtsbasar am Samstag, dem 21. November, von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag, dem 22. November, von 10 bis 17 Uhr, im Volksheim Gainfarn, Hauptstraße 65, recht herzlich ein.

Feierliche Eröffnung durch die Chorgemeinschaft Kottingbrunn. Es erwarten Sie viele wunderschöne von uns selbstgefertigte Weihnachtssachen, hausgemachte Weihnachtsbäckerei und vieles mehr. Besuchen Sie auch unser Kaffeehaus, wo wir Ihnen Kaffee, Torten und Kuchen servieren.

Der Reinertrag kommt karitativen Zwecken zugute!

EVANGELISCHES BILDUNGSWERK BAD VÖSLAU

„Ein Loch in der Mauer – 20 Jahre Mauerfall“

Das Evangelische Bildungswerk Bad Vöslau lädt am Montag, 16. November, um 19 Uhr zu einem Podiumsgespräch in das Evangelische Gemeindezentrum, Bad Vöslau, Raulestraße 5, ein, mit Dr. Katja Eichler, Lektorin an der KPH und der evangelischen Fakultät der Universität Wien, und evangelische Religionslehrerin, Mag. Elisabeth Kluge, Pfarrerin in Kaisermühlen und Kagran, Impulsreferat/Gesprächsleitung: Mag. Johanna Zeuner, evanglische Religionslehrerin.

20 Jahre Mauerfall, das lässt zurück- und vordenken

Wie sah das Alltagsleben in der DDR vor der Wende aus?

Wie kam es zum Mauerfall? Welche Rolle spielte die Kirche vor, in und nach der Wende?

Was hat sich seit 1989 verändert, im Alltagsleben und im öffentlichen Raum?

Diesen Fragen stellen sich ehemalige Bürgerinnen der DDR, damals – zum Zeitpunkt des Mauerfalls – waren sie Jugendliche.

Eine Sympathisantin für die „inneren Werte“ der DDR aus Westdeutschland, die zum Zeitpunkt der Wende Studentin war, stellt Fragen und versucht aus neutralem Blick eine Antwort auf die umwälzenden Geschehnisse des Herbstes 1989.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei, Spenden werden erbeten.

KNEIPP-AKTIV-CLUB BAD VÖSLAU

Die Turnstunden unter der Leitung von Adelheid Führinger beginnen im November 2009, und zwar: Haltungsturnen am Mittwoch, 4. November, 16.30 bis 18 Uhr und Bewegungen, die den Alltag erleichtern am Montag, 9. November, 18 bis 20 Uhr. Veranstaltungsort: Volksschule Gainfarn. Schnupperstunde kostenlos! Gäste willkommen! Auskünfte erteilen Adelheid Führinger, Tel.-Nr. 707 75, und Monika Wimmer, Tel-Nr. 717 46.

KRIEGSOPFER- UND BEHINDERTENVERBAND – DER PARTNER FÜR BEHINDERTE

Wir gehen gerne auf Fragen ein und stehen mit unserem Fachwissen zur Verfügung – wir nehmen uns für Sie Zeit und helfen nach Möglichkeit mit Rat und Tat. Wissen gibt Sicherheit und je besser Sie über die Möglichkeiten einer Hilfe unterrichtet werden, umso erfolgreicher wird eine Abhilfe sein. Die Bereitschaft, sich mit Ihren Anliegen an den KOBV zu wenden liegt bei Ihnen, nach Möglichkeit helfen zu können beim Verband. Es soll vermieden werden, dass Mitmenschen wegen einer Behinderung – egal um welche es sich handelt – und damit Beeinträchtigung der Lebensqualität in die „Isolation“ flüchten und aus lauter „Schamgefühl“ keine Hilfe in Anspruch nehmen wollen.

An dieser Stelle ein Dankeschön an so mancher nachbarlichen „Nächstenliebe“ in Sorge um den Mitmenschen.

Kommen Sie zum Sprechtag oder rufen Sie an. Wir sind für Sie da.

Für Bad Vöslau: Obmann Adolf Mayer (Tel.-Nr. 0 22 52/763 98), Sprechtag jeden 1. Donnerstag im Monat von 15.30 bis 16.30 Uhr, Gasthaus Sebestik.

Für Gainfarn und Großau: Obfrau Helga Hovorka (Tel.-Nr. 0 22 52/734 79), Sprechtag jeden 1. Mittwoch im Monat von 10 bis 11 Uhr im Volksheim Gainfarn.

ASK

Vor kurzem wurden alle Jugendmannschaften des ASK Bad Vöslau mit einem Ärztekoffer ausgestattet. Das ganze verdanken wir Herrn Dr. Christian Haininger (Bildmitte mit Sakko), der die Koffer besorgt und auch bestückt hat. Der ASK möchte sich dafür recht herzlich bedanken.

Die nächsten Heimspiele des ASK Bad Vöslau:

31. Oktober, 14 Uhr gegen Haitzendorf

14. November, 14 Uhr gegen Mistelbach

Herr Dr. Christian Haininger (Bildmitte mit Sakko) versorgte die ASK-Jugendmannschaften mit einem Ärztekoffer. Danke für diesen wichtigen Beitrag zur Sicherheit und Gesundheit unserer Spieler!

HANDBALL-CLUB

Heimtermine in der NÖ-Landesliga in der Thermenhalle:

Samstag, 24. Oktober, 18 Uhr, Vöslauer HC gegen U. Korneuburg 2

Samstag, 31. Oktober, 18 Uhr, Vöslauer HC gegen U. Korneuburg 1

Samstag, 14. November, Gansl-essen

Sonntag, 15. November, 18 Uhr, Vöslauer HC gegen UHC Eggenburg

Sonntag, 13. Dezember, 18 Uhr, Vöslauer HC gegen USV Langenlois

Sonntag, 20. Dezember, 18 Uhr, Vöslauer HC gegen UHLZ Perchtolds-dorf

Regionalliga:

Montag, 26. Oktober, 18 Uhr, Vöslauer HC - Fünfhaus

NARRENWECKEN

Die Faschingsgilde lädt zum Narrenwecken am Freitag, dem 13. November, um 11.11 Uhr beim Rathaus (Schloss).

STADTMEISTER IM ORIENTIERUNGSLAUF GESUCHT

Bereits zum 22. Mal veranstaltet die Pfadfindergruppe Bad Vöslau-Gainfarn gemeinsam mit dem HSV Baden am Nationalfeiertag, 26. Oktober, die Vöslauer Stadtmeisterschaften im Orientierungslaufen.

Anmeldung erfolgt ab 9 Uhr im Waldcafé Flammer. Erster Start: 10 Uhr

Laufklassen

Schülerbewerbe: weiblich bis 15 Jahre (Jahrgang 1994 bis 1998), männlich bis 15 Jahre (Jahrgang 1994 bis 1998)

Meisterschaftsbewerbe: Damen ab 16 Jahre (Jahrgang 1993 und davor), Herren ab 16 Jahre (Jahrgang 1993 und davor)

Stadtmeistertitel an die beste Vöslauerin und den besten Vöslauer, gestartet in den Meisterschaftsbewerben! Zu gewinnen gibt es Ehrenpreise und Urkunden!

Kinder

Für Kinder bis zu zehn Jahren gibt es wieder einen Kinderfähnchenlauf!

Anmeldung erfolgt ab 9.30 Uhr im Musikpavillon des Kurparks. Erster Start: 10 Uhr

Zu gewinnen gibt es ein Spiel, Ehrenpreise und Urkunden. Jeder Teilnehmer bekommt eine Urkunde.

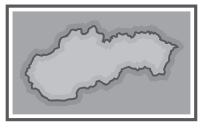
Auskunft: Hannes Rieger, 0676/935 07 14, Waldcafé Flammer, 0 22 52/776 76

NATURFREUNDE

10. Motorradtour der Naturfreunde Bad Vöslau

Am 4. Oktober fand die wegen Schlechtwetter verschobene 10. Motorradtour statt. Bei herrlichem Sonnenschein segnete Stadtpfarrer Pater Stephan vor der Stadtpfarrkirche Bad Vöslau die Motorräder und auch alle Teilnehmer. Die Fahrt führte rund um den Ötscher, wobei 290 km zurückgelegt wurden. An der von Günter Ganneshofer und Manfred Betro-

Unbeschwert finanzieren.
Dazu hat man Freunde.
Ob.Insp. Wolfgang Gruber
gepr. Finanzberater, gepr. Vers.-Fachmann (BÖV)
Mobil: 0664/253 55 26
wolfgang.gruber@wuestenrot.at
Büro: Grabengasse 4, 2500 Baden
Tel.: 057070 302, Fax: 057070 303
Das Wüstenrot Sanierungsdarlehen mit 300 Euro Energiesparbonus!*
* Für Darlehen ab 15.000 Euro. Gültig bis 31.12.2009.
wüstenrot
www.wuestenrot.at

Sprachenkarussell
Geschichten in
Slowakisch und Deutsch
für
5 – 105 Jahre
lesen
Veronika Salzer und Inge Kosa
Mittwoch, 18. November 2009
16 Uhr
Stadtbücherei Bad Vöslau
Kirchenplatz 8
Tel: 02252 / 78 777
Wir freuen uns auf euch!


Eine unfallfreie 10. Motorradtour der Naturfreunde startete am 4. Oktober nach einer Segnung durch Pater Stephan.

witsch bestens organisierten Veranstaltung nahmen 26 Motorräder mit 37 Personen teil. Statt eines Startgeldes wurde um eine freie Spende gebeten, die der Hauptschule Bad Vöslau für die finanzielle Unterstützung von Schülern, die nicht in der Lage wären, an Schullandwochen teilzunehmen, zugute kommt.

Wanderung

Die Wanderung zum Eisernen Tor wird infolge Erkrankung von Edith Konorsa durch Arnold Schiemer und Olga Pölleritzer durchgeführt.

Treffpunkt für die „Große Tour“ ist am Sonntag, dem 15. November, um 7.30 Uhr am Badplatz, wo weiter gegangen wird zum Jägerhaus – Richtung Beethovensteig zum Eisernen Tor. Diese Tour führt Wanderführer Arnold Schiemer, Tel.-Nr. 765 10. Die leichtere Variante übernimmt Olga Pölleritzer auch am 15. November. Treffpunkt ist aber erst um 9 Uhr am Badplatz. Wir fahren mit dem Auto zur Langlaufloipe Rohrbach und gehen dann durch Rohrbach durch, direkt zum Eisernen Tor, wo dann gemeinsam das Mittagessen eingenommen wird. Anfragen und Anmeldungen bei Arnold und Olga, Tel.-Nr. 765 10.

Schnapswanderung

Am Sonntag, dem 22. November, findet die allseits beliebte Schnapswanderung statt. Wir treffen uns um 9 Uhr im Heimatmuseum Bad Vöslau, wobei wir durch das Museum geführt werden. Im Anschluss daran kredenzen uns Pepi und Christine Pascher wieder selbstgemachte Aufstriche, sowie selbstgebackenes Brot und hausgemachte Schnäpse. Im Anschluss daran wird zur Vöslauerhütte gewandert. Es wird ersucht, dass jeder sein eigenes Stamperl mitbringt, eventuell Schnaps, Mehlspeise und sonstiges, das wir am Weg zur Vöslauerhütte verzehren werden. Irgendwo wird es sicher noch eine kleine Überraschung von Familie Unger geben. Im Anschluss an das Mittagessen wird der Abschluss bei einem Heurigen stattfinden. Anfragen dazu bitte, Familie Pascher, Tel.-Nr. 752 67.

JUDOCLUB AJC THERMENREGION

Großer Erfolg bei der ASKÖ Judo-Landesmeisterschaft am 20. September in Leobersdorf! Als vierter und letzter Teil der Jubiläums-Veranstaltungen „10 Jahre AJC Thermenregion“, führte der AJC Thermenregion in Leobersdorf die heurigen ASKÖ-Landesmeisterschaften durch. Die 1. Veranstaltung war in Bad Vöslau, die 2. in Kottingbrunn, die 3. in Berndorf und die 4. jetzt in Leobersdorf. Der Lohn für die viele Organisationsarbeit waren nicht weniger als zehn Landesmeistertitel!

Wettkampftrainer Hannes Ferstl freut sich über das ausgezeichnete Ergebnis, die fairen Kämpfe und über das verletzungsfreie Turnier. Von den Startern aus dem Verein wurden zehn ASKÖ-LandesmeisterInnen und elf Vize-LandesmeisterInnen, sieben erreichten den 3. Platz. Nach diesem Ergebnis schien die Sonne nicht nur im Freien, es glänzten auch die Medaillen in Gold, Silber und Bronze in der Halle.

LEBENSHILFE NÖ-WERKSTÄTTE BAD VÖSLAU

Auch heuer können Sie wieder bei der Lebenshilfe-Werkstätte Bad Vöslau Ihren ganz individuellen Adventkranz bestellen.

Die Adventkränze werden aus selbstgegossenen Kerzen in Ihrer Lieblingsfarbe hergestellt und nach Ihren Wünschen verziert. Bitte bestellen Sie rechtzeitig bei Fr. Navratil oder Fr. Schütz unter der Tel.-Nr. 0 22 52/710 01, oder besuchen Sie uns in der Roseggerstraße 7, Bad Vöslau. Die Lebenshilfe-Schützlinge freuen sich auf Ihre Bestellung!

Der Judoclub AJC Thermenregion freut sich über zehn Landesmeistertitel, elf Vize-Landesmeister und sieben Drittplatzierte! Ein wahrer Medaillenregen ging über unsere Sportler nieder!

Am 20. September fanden bei herrlichem Wetter der 7. Kindercrosslauf und der 23. Harzberg-Crosslauf des Wintersportvereines statt.

1. KNÖDELHEURIGER DES VEREINS DES HW BAD VÖSLAU–SOOSS

Am 11. Oktober fand der erste Knödelheurigens des Vereins des HW Bad Vöslau–Sooß statt. Von Leberknödel über Fleischknödel und Obstknödel konnte sich jeder Gast sein persönliches Menü zusammenstellen, zehn verschiedene Sorten standen zur Auswahl. Ungefähr 300 Gäste besuchten uns im Heurigenlokal Herzog-Fürlinger in Großau, Herr Herzog stellte das Lokal kostenlos zur Verfügung.

Vorsitzende Andrea Majewski und einige Helfer aus dem Vorstand übernahmen die Bedienung, in der Küche regierte Robert Sunk unterstützt von seiner Gattin und Herrn Günther Schützl.

Ungefähr 600 Knödel kamen auf die Teller, von 11 bis 16 Uhr war beste Stimmung zu verzeichnen. Der Gewinn wird zur Unterstützung der Station verwendet, in welcher Form wird erst im Vorstand beschlossen.

NEUE AUSBILDUNG FÜR TAGESMÜTTER

Mehr Berufschancen durch neue, intensivere Ausbildung beim Hilfswerk in ihrer Nähe

„Selbstständiges Arbeiten und Verdienstmöglichkeiten im eigenen Zuhause, eine spannende pädagogische Aufgabe und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf haben bereits jetzt stark für den Beruf der Tagesmutter gesprochen“, betont Petra Burghardt, Einsatzleitung des Hilfswerks Kottingbrunn, wo Tagesmütter und -väter für Bad Vöslau aufgenommen werden. „Die neue modulare Ausbildung bietet nun noch mehr Berufschancen, da ein Teil als Basis für weitere Ausbildungen im pädagogischen Bereich genutzt werden kann. Hinzu kommen die Aussichten auf zukunftssichere Beschäftigungsmöglichkeiten – denn immer mehr Eltern entscheiden sich für die pädagogisch wertvolle und flexible Kinderbetreuung durch Tagesmütter.“ Die Kosten der Ausbildung werden durch das NÖ Hilfswerk und das Land Niederösterreich getragen.

Neugierig geworden? Einfach anrufen! Hilfswerk Kottingbrunn, Petra Burghardt, 0 22 52/79 07 77 DW 21. Bürozeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr. kijufa.kottingbrunn@noe.hilfswerk.at

ATIB-KULTURZENTRUM BAD VÖSLAU

Einladung zur Eröffnung des Kulturzentrums am 24. Oktober in Bad Vöslau

Der österreichisch-türkische Kulturverein ATIB beehrt sich, Sie höflichst zur Eröffnung seines Kulturzentrums in Bad Vöslau einzuladen.

Die Eröffnungsfeier findet am Samstag, dem 24. Oktober, um 14 Uhr in Bad Vöslau in der Castelligasse 11 statt. Im Anschluss bitten wir Sie zum interkulturellen Fest der Begegnung in die Geymüllerhalle, gegenüber dem Kulturzentrum.

Der Kultur- und Sozialverein Bad Vöslau ATIB würde sich freuen, Sie als Gast begrüßen zu dürfen.

Rund 600 Knödel wurden beim „Knödelheurigen“ des Hilfswerkes für den guten Zweck „verputzt“.

KLEINANZEIGEN

Babysitting, Kleinkindbetreuung (ich spreche englisch, russisch, deutsch). Tel.-Nr. 0 22 52/773 17 (Victoria)

Für die vielen Glückwünsche zu unserer Diamant-Hochzeit wollen wir uns auf diesem Weg bei allen Gratulanten auf das herzlichste bedanken!.

Elfriede und Walter Vock

Pfarren

STADTPFARRE BAD VÖSLAU

Messordnung

Montag fakultativ Gottesdienst im Jakobusheim oder in der Seniorenresidenz

Donnerstag und Freitag um 18.30 Uhr Abendmesse in der Kapelle im Michaelerhof

Samstag, 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst

Begräbnismesse feiern wir am Donnerstag

Herzliche Einladung zur Mitfeier

Sonntag, 15. November, 9.30 Uhr Festgottesdienst anlässlich der Fertigstellung der Kirchen-Innenrenovierung mit Altarweihe durch Abt Georg Wilfinger OSB aus dem Stift Melk

Kirchenrenovierung

Während der Kirchenrenovierung feiern wir unsere Gottesdienste im Pfarrheim Michaelerhof, Kernstockgasse 3. Auf unserer Pfarr-Homepage www.pfarrebadvoeslau.at haben wir ein „Bautagebuch“ eingerichtet.

Kreuze aus dem Holz der Kirchenpodeste

Charly Rodler hat aus dem Holz des bisherigen Bodens und der Podeste der Kirchenbänke wunderschöne Fichtenkreuze in drei verschiedenen Größen angefertigt. Sie können in der Pfarrkanzlei jeweils montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr erworben werden. Um Anmeldung wird unter der Tel.-Nr. 0 22 52/762 32 gebeten.

Firmanmeldung für 2010

Die Anmeldung zur Firmung ist am Freitag, 20. November, und Freitag, 27. November, von 16 bis 18 Uhr in der Pfarrkanzlei.

Bitte beachten: Aus den Erfahrungen des vergangen Jahres möchten wir festhalten, dass spätere Anmeldungen aus organisatorischen Aspekten nicht mehr möglich sind!

Zur Anmeldung soll der Firmkandidat selbst kommen und den Taufschein mitnehmen. Im Jahr der Firmung soll der Firmling 14 Jahre alt sein.

Die Firmvorbereitung erfolgt in der jeweiligen Wohnpfarre!

Erstkommunion 2010

Am Donnerstag, 13. Mai, Christi Himmelfahrt, feiern wir unsere Erstkommunion in Bad Vöslau. Elternabend am Montag, dem 18. Jänner 2010, um 19.30 Uhr im Pfarrheim-Michaelerhof, Kernstockgasse 3. Schon jetzt empfehlen wir, mit ihren Kindern den Sonntagsgottesdienst mitzufeiern.

Weitere Termine

Sonntag, 25. Oktober, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst beim Feuerwehrhaus Bad Vöslau mit Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges

Sonntag, 1. November, Fest Allerheiligen, 8 Uhr Totengedenken beim Kriegerdenkmal, Friedhofsgang mit der Gemeindevertretung – Gräbersegnung, 9.30 Uhr Hochamt zu Allerheiligen

Montag, 2. November, Allerseelen, 18.30 Uhr Pfarrmesse zu Allerseelen für alle verstorbenen Pfarrangehörigen und besonders denken wir auch an zu früh verstorbene Kinder

Montag, 9. November, 15.30 Uhr hl. Messe im Jakobusheim für die verstorbenen Heimbewohner

Sonntag, 15. November, 9.30 Uhr Festgottesdienst anlässlich der Fertigstellung der Kirchen-Innenrenovierung mit Altarweihe durch Abt Georg Wilfinger OSB aus dem Stift Melk

Montag, 16. November, 16 Uhr hl. Messe in der Seniorenresidenz

Freitag, 20. November, 16 bis 18 Uhr Anmeldung zur Firmung in der Pfarrkanzlei, 18.30 Uhr Abendmesse

Sonntag, 22. November, 9.30 Uhr Cäciliamesse (Patronin der Kirchenmusik) – Festgottesdienst mit unserem Kirchenchor zum Tag der Kirchenmusik, 16 Uhr Priesterweihe von P. Fabian Vordermayer im Stift Melk

Freitag, 27. November, 16 bis 18 Uhr letzte Möglichkeit der Anmeldung zur Firmung 2010 in der Pfarrkanzlei, 18.30 Uhr Abendmesse

Erster Adventsonntag, 29. November, 8 bis 13 Uhr Adventkaffee und Verkauf von Adventkränzen, Bäckereien und verschiedene Angebote, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Segnung der Adventkränze

Donnerstag, 3. Dezember, 17 Uhr Möglichkeit zur Weihnachtsbeichte im neugestalteten Beichtraum der Kirche, 18.30 Uhr Abendmesse

Freitag, 4. Dezember, 6 Uhr Rorate-Messe, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

Zweiter Adventsonntag, 6. Dezember, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst als Kindermesse gestaltet, 17 Uhr Adventlesung mit Jenny Pippal und Werner Predota mit musikalischer Gestaltung

Vorschau

Rorate-Messen im Advent jeweils Freitag um 6 Uhr in der Stadtpfarrkirche, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

Firmstartfest, Samstag, 12. Dezember, um 14.30 im Pfarrheim (für alle angemeldeten Firmkandidaten)

ADVENTLESUNG IN DER STADTPFARRKIRCHE

Wie schon im Vorjahr wird auch heuer wieder von Pater Mag. Stephan Holpfer zu einer Adventlesung in die jetzt innen bereits renovierte Stadtpfarrkirche St. Jakob eingeladen. Jenny Pippal und Werner Predota werden auch diesmal „Heiteres und Besinnliches zum Advent“ vortragen. Ein Ensemble der Musikschule Bad Vöslau wird wieder für den musikalischen Rahmen sorgen. Die Lesung findet am Sonntag, 6. Dezember, um 17 Uhr statt.

Im Vorjahr freuten sich Stadtpfarrer Pater Stephan Holpfer und Bürgermeister DI Christoph Prinz über die wundervolle Adventlesung von Jenny Pippal und Werner Predota. Heuer findet diese Lesung am 6. Dezember statt.

PFARRE GAINFARN

Sonntagsgottesdienstordnung:

Sonntag, 9 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche Gainfarn

Samstag, 18 Uhr hl. Vorabendmesse in Großau

Wochentagsgottesdienstordnung

Gainfarn: Montag, 18.30 Uhr hl. Messe im Kloster, Dienstag bis Freitag, 18.30 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche

Rosenkranzgebet: wochentags 18 Uhr bzw. jeweils ½ Stunde vor Beginn der hl. Messen

Termine

Montag, 26. Oktober, Nationalfeiertag, Erntedankfest in Großau, 8 Uhr hl. Messe – Erntedank in Großau, 18.30 Uhr hl. Messe im Kloster

Samstag, 31. Oktober, 18 Uhr Vorabendmesse in Großau

Sonntag, 1. November, Allerheiligen, 8.30 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche, 9.15 Uhr Heldenehrung in Gainfarn, 13.45 Uhr Andacht in Großau - Heldenehrung - Friedhofgang mit Gräbersegnung, 15 Uhr Andacht am Friedhof Gainfarn mit Gräbersegnung

Montag, 2. November, Allerseelen, 6.25 Uhr hl. Messe im Kloster, 8 Uhr hl. Messe in Großau, 15 Uhr Andacht am Friedhof Gainfarn, 18.30 Uhr Requiem für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde in der Pfarrkirche

Donnerstag, 5. November, 17.30 Uhr Aussetzung – Anbetung – hl. Messe in Großau

Freitag, 6. November, Herz-Jesu-Freitag, 6.25 Uhr hl. Messe im Kloster – Aussetzung – Anbetung im Kloster, 13.30 Uhr Rosenkranzgebet – Andacht – sakramentaler Segen

Mittwoch, 11. November, hl. Martin - Laternenfest in Gainfarn, 17 Uhr Laternenumzug der Kinder vom Kindergarten zur Pfarrkirche, 18.30 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche

Samstag, 14. November, 18 Uhr Vorabendmesse in Großau

Sonntag, 15. November, hl. Leopold, 8.30 Uhr hl. Messe – Rosenmesse – in der Pfarrkirche

Sonntag, 22. November, Christkönigsfest – hl. Katharina (25. November) – Kirchweihfest in Großau, 8 Uhr Hochamt in Großau, 9.30 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche

Mittwoch, 25. November, 18.30 Uhr hl. Messe in Großau (hl. Katharina)

Samstag, 28. November, 17 Uhr, Adventkranzsegnung – Vorabendmesse in Großau, 18 Uhr Rosenkranzgebet – Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche

Sonntag, 29. November, 9 Uhr Adventkranzsegnung – hl. Messe in der Pfarrkirche, 10.30 Uhr Kindermesse in der Pfarrkirche

Besondere Hinweise bzw. Vorschau

Senioren

3. November, 14.30 Uhr Rosenkranz, 15 Uhr Seniorenmesse – Seniorennachmittag im Pfarrheim

19. November, 20 bis 21 Uhr Anbetung im Kloster

1. Dezember, 14.30 Uhr Rosenkranz, 15 Uhr Seniorenmesse – Seniorennachmittag im Pfarrheim

Stadtgemeinde Bad Vöslau
und die
Gruppe „Frauenvielfalt“

laden herzlich zur

AUSSTELLUNG

„FRAUEN, KUNST UND SPIRITUALITÄT“

Dvora Barzilai
Karin E. Leiter
Mitra Shahmoradi-Strohmaier

Eröffnung:
Donnerstag, 29. Oktober 2009, 19:30 Uhr
im Foyer und Festsaal des Rathauses, Bad Vöslau

Musikalische Umrahmung:
Mag. Sabine Morak, Gitarre
Mag. Sohrab Khadem, Tar (persisches Saiteninstrument)

Besichtigungsmöglichkeit der Ausstellung:
bis Mittwoch, 18. November 2009 zu den Öffnungszeiten des Rathauses
(Montag und Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr, Mittwoch: 14:00 – 19:00 Uhr)

LIONSCLUB BAD VÖSLAU-BADEN
LADET SIE EIN

BENEFIZ – KLAVIERKONZERT
MIT
TAMARI CHUNASCHWILI

SIE SPIELT WERKE VON
BACH, BEETHOVEN, CHOPIN, LISZT,
DEBUSSY UND RACHMANINOW

DONNERSTAG, 22. OKTOBER 2009,
19:30 UHR IM RATHAUS BAD VÖSLAU

KARTEN ZU € 13,- : VORVERKAUF IN DER
BÜRGERSERVICESTELLE IM RATHAUS
UND AN DER ABENDKASSE
BESTELLUNGEN UNTER gerhard.spurny@aon.at

Ärztlicher Sonntags-, Feiertags- & Notrufdienst an Wochentagen

NOVEMBER 2009

TAGSÜBER (Wochentagen) wenden Sie sich in Notfällen auch außerhalb der Ordinationszeiten an Ihren Hausarzt oder dessen Vertretung, bei Nichterreichen an die Rettungsstelle, Tel. 144

Ärztlicher **NACHTDIENST** für Notfälle an Wochentagen von 19 bis 7 Uhr: Tel. 141

WOCHENEND-DIENSTE (bitte unbedingt telefonisch Kontakt aufnehmen!)

S=Sonntagsdienst: Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr **F=Feiertagsdienst:** Vortag 18 Uhr bis nachfolgenden Tag 7 Uhr

24. 10.	**S**	**Dr. Reinald Riedl**
25. 10.	**S**	**Dr. Reinald Riedl**
26. 10.	**F**	**MR Dr. Karl Scherz**
31. 10.	**S**	**Dr. Ulrike Bayer**
1. 11.	**S**	**Dr. Ulrike Bayer**
7. 11.	**S**	**Dr. Walter Gimborn**
8. 11.	**S**	**Dr. Walter Gimborn**
14. 11.	**S**	**Dr. Kurt Hlawacek**
15. 11.	**S**	**Dr. Kurt Hlawacek**
21. 11.	**S**	**Dr. Reinald Riedl**
22. 11.	**S**	**Dr. Reinald Riedl**
28. 11.	**S**	**Dr. Siamak Lou**
29. 11.	**S**	**Dr. Siamak Lou**

Urlaub: Dr. Lou 27. Oktober, Dr. Riedl 27. bis 30. Oktober, MR Dr. Scherz 30. Oktober

Dr. Ulrike Bayer, Hauptstraße 11, Tel. 712 98, Mo, Di, Mi 8 bis 12 Uhr, Di 17 bis 20 Uhr, Fr 8 bis 13 Uhr

Dr. Walter Gimborn, Hochstraße 19 A, Tel. 760 92, Mo 9 bis 11 und 17 bis 19 Uhr, Di 10 bis 12 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Do 10 bis 12 Uhr und 16 bis 19 Uhr, Fr 10 bis 12 Uhr

Dr. Kurt Hlawacek, Bahnstraße 20, Tel. 702 50, Mo 8 bis 10 und 15 bis 19 Uhr, Mi 8 bis 10 und 15 bis 17 Uhr, Do und Fr 8 bis 10 Uhr

Dr. Siamak Lou, Bahnstraße 18, Tel. 763 76, Mo 8 bis 11 Uhr, Di 8 bis 12 Uhr, Do 7 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, Fr 8 bis 11 Uhr

Dr. Reinald Riedl, Brunngasse 4, Tel. 746 19, Mo, Do, Fr 8 bis 11 Uhr, Di und Do 15.30 bis 18 Uhr

Stadtarzt Med.-Rat Dr. Karl Scherz, Hochstraße 1, Tel. 763 06, Mo 16 bis 19 Uhr, Di 7.30 bis 11 Uhr, Mi 14 bis 17 Uhr, Fr 7.30 bis 11 Uhr

Apothekendienst

26. 10. bis 2. 11.
Schloss-Apotheke, 2542 Kottingbrunn, Wr. Neustädterstraße 20, Tel. 749 60

2. bis 9. 11.
Kur-Apotheke, 2540 Bad Vöslau, Badnerstraße 12, Tel. 704 06

9. bis 16. 11.
Apotheke zum Heilsamen Brunnen, 2544 Leobersdorf, Südbahnstraße 7, Tel. 0 22 56/623 59

16. bis 23. 11.
Apotheke zum Erlöser, 2540 Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 762 85

23. bis 30. 11.
Paracelsus-Apotheke, 2551 Enzesfeld-Lindabrunn, Schimmelgasse 2, Tel. 0 22 56/812 42

Die diensthabende Apotheke ist in Notfällen jeweils von Montag, 8 Uhr, bis zum nächsten Montag, 8 Uhr, rund um die Uhr erreichbar. Die kostenlose Zustellung von Medikamenten in ärztlich begründeten Fällen muss durch den verschreibenden Arzt telefonisch bei der Apotheke bestätigt werden.

Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

24., 25. und 26. 10.
Dr. Brigitte Käsmayer, Baden, Tel. 0 22 52/453 75

31. 10. und 1. 11.
Dr. Petra Caroline Stangl-Pusch, Pottenstein, Tel. 0 26 72/888 26

7. und 8. 11.
DDr. Astrid Schröcker-Fink, Perchtoldsdorf, Tel. 01/869 41 92

14. und 15. 11.
Dr. Brigitte Raimann, Alland, Tel. 0 22 58/21 50

21. und 22. 11.
Dr. Peter Martan, Wr. Neustadt, Tel. 0 26 22/213 69

28. und 29. 11.
Dr. Christian Kunz, Ebreichsdorf, Tel. 0 22 54/722 34

Die Zahnbehandler sind an den angeführten Tagen von 8.30 bis 11.30 Uhr für Notfälle erreichbar.

Tierärztlicher 24-Stunden-Dienst

Sollten Sie Ihren Tierarzt bei einem Notfall nicht erreichen, wenden Sie sich bitte an:

Tierklinik Traiskirchen: Tel. 0 22 52/525 44

Tierklinik Wr. Neustadt: Tel. 0 26 22/830 03

Impressum: Verleger und Herausgeber: Stadtgemeinde Bad Vöslau, Stadtamt. Chefredakteur: Andreas Klingelmayer, Tel. 0 22 52/761 61-14, E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at. Hersteller: Grasl Druck & Neue Medien, 2540 Bad Vöslau, Druckhausstraße 1. Redaktion: 2540 Bad Vöslau, Stadtamt. Verlags- und Herstellungsort: 2540 Bad Vöslau

Feuerwehr, Rettung & Hilfe

Feuerwehr Notruf	122
Polizei Notruf	133
Rettung Notruf	144
Krankentransport	148 44
Vergiftungsinformations-zentrale	01/406 43 43
Ärzte-Notdienst (19 bis 7 Uhr)	141
Polizei-Posten	05 91 33-33 02
Rathaus	761 61
FF Bad Vöslau	721 22
FF Gainfarn	765 22
FF Großau, Karl Herzog	703 33
City-Taxi	733 33

Was ist los

Noch bis 27. November

Ausstellung „Lust auf Farbe“, Atelier 19, Galerie im Kurzentrum

Mittwoch, 21. Oktober

Blutspenden von 15 bis 20 Uhr im Wasserleitungsverband, Badnerstraße 88

Dia-Show „Burma“ von Horst Bannert um 19.30 Uhr im Kurzentrum

Sprachen-Karussell „Portugiesisch“, 16 Uhr, Stadtbücherei

Donnerstag, 22. Oktober

Konzert des Lions-Clubs um 19.30 Uhr mit Tamari Chunaschwili im Festsaal des Rathauses

Lesung mit Dr. Wolfram Huber um 16 Uhr in der Residenz Bad Vöslau

Frank-Sinatra-Big-Band-Konzert um 19.30 Uhr im Kurzentrum

Freitag, 23. Oktober

Buchpräsentation „Die Hausberge der Wiener“ von Hans Witzmann um 19.30 Uhr im Rathaus

Jungbürgerfeier im Kursalon

Samstag, 24. Oktober

Tanz in den Herbst des Pensionistenverbandes Bad Vöslau von 14 bis 18 Uhr im Volksheim Gainfarn

Eröffnung des ATIB-Kulturzentrums um 14 Uhr, anschließend interkulturelles Fest der Begegnung, Castelligasse 11

Sonntag, 25. Oktober

Fahrzeugweihe und Feldmesse um 9.30 Uhr bei der Feuerwehr Bad Vöslau, Friesstraße 10

Samstag, 24., und Sonntag, 25. Oktober

Jubiläumsschau „40 Jahre KTZV N85 Gainfarn“ in der Lindenberghalle, jeweils von 9 bis 17 Uhr

Montag, 26. Oktober (Nationalfeiertag)

Grenzwanderung der Naturfreunde, Treffpunkt 7.45 Uhr St. Veiter Höhe

Orientierungslauf Stadtmeisterschaften der Pfadfinder Bad Vöslau-Gainfarn, 10 Uhr, Waldcafé beim Kurpark

Donnerstag, 29. Oktober

Eröffnung der Ausstellung „Frauen, Kunst und Spiritualität“ um 19.30 Uhr im Rathaus, die Ausstellung ist in weiterer Folge bis 18. November zu besichtigen

Klavier mit vier Händen um 16 Uhr in der Residenz am Kurpark

Oldie-Abend im Kurzentrum

Energiestammtisch ab 19.30 Uhr bei den Kreativlingen, Spitalgasse 22

Freitag, 30., und Samstag, 31. Oktober

„Hallo-Wein-Event“ beim Heurigen Sunk, Spitalgasse 9

Samstag, 31. Oktober

Saisonbeginn am Eislaufplatz (wenn es die Witterung erlaubt)

Halloween-Parcours für Kinder ab 15 Uhr beim Waldtennis Flammer, Jugendgruppe „2540 just go 4 it“

Weinschmecker-Menü ab 19 Uhr in Hawliks Schlemmereck

Samstag, 31. Oktober, und Sonntag, 1. November

Kleintierschau des KTZV N50 von 9 bis 17 Uhr in der Geymüllerhalle

Donnerstag, 5. November

Kultur im Schloss mit einem Konzert für Gitarre und Harfe um 19.30 Uhr im Rathaus

Eröffnung „Radio Sol“, 18.30 Uhr, Hochstraße 8

„In 80 Takten um die Welt“ um 16 Uhr in der Residenz am Kurpark

Freitag, 6., und Samstag, 7. November

„Wild auf Martinigansl“ um 19.30 Uhr in Hawliks Schlemmereck

Öffnungszeiten im Rathaus Bad Vöslau

Durch die Neuerungen im Zusammenhang mit der Errichtung der neuen Bürgerservicestelle kommt es in den Fachabteilungen im Rathaus zu leicht geänderten Öffnungszeiten. Seit 2. Februar sind die Fachabteilungen mittags bis 12 Uhr (bisher 11.30 Uhr) geöffnet, dafür entfallen der Montag-Nachmittag und der Donnerstag für den Parteienverkehr. Die Fachabteilungen des Rathauses sind nun auch mittels Lift bequem erreichbar.

Die **Fachabteilungen** des Rathauses (Allgemeine Verwaltung, Finanzverwaltung, Bauamt) sind an folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Montag:	8 bis 12 Uhr
Mittwoch:	14 bis 19 Uhr
Freitag:	8 bis 12 Uhr

Zur Übersicht die weiteren Öffnungszeiten:

Die **Bürgerservicestelle** hat geöffnet:

Montag bis Donnerstag	8 bis 16 Uhr
zusätzlich Mittwoch	bis 19 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Die **Tourist-Info** hat geöffnet:

im **Sommer** (Mai bis Oktober):

Montag bis Freitag	8 bis 16 Uhr
zusätzlich Mittwoch	bis 19 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

im **Winter** (Oktober bis Mai):

Montag bis Donnerstag	8 bis 16 Uhr
zusätzlich Mittwoch	bis 19 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Das **Standesamt** hat für Sie geöffnet:

Montag	8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr
Mittwoch	14 bis 19 Uhr
Donnerstag und Freitag	8 bis 12 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Montag	9.30 bis 11.30 Uhr
Mittwoch	17.30 bis 19 Uhr
(am 1. Mittwoch im Monat in Großau!)	
Freitag	9.30 bis 11.30 Uhr

Bürgerservice im Amtshaus Großau

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16.30 bis 19 Uhr

Telefon Rathaus, Bürgermeister, Standesamt: 761 61, Bürgerservicestelle: 761 61-18, Tourist-Info: 761 61-45

Samstag, 7. November

Martini-Turnier des 1. AESV, 7 bis 18 Uhr, Eisschützenplatz oder Geymüllerhalle (je nach Witterung)

Schülerball der HLA Mödling, 20 Uhr, Kursalon

Samstag, 7., und Sonntag, 8. November

Flohmarkt der Pfadfinder und des Lionsclubs im Kammgarnzentrum, Hanuschgasse (Samstag 9 bis 16 Uhr, Sonntag 9 bis 13 Uhr)

Sonntag, 8. November

BBV in Concert 2009, 16 Uhr, Thermenhalle

Donnerstag, 12. November

Violinkonzert um 16 Uhr in der Residenz am Kurpark

Wohlfühlabend mit Musik von 19.30 bis 21 Uhr im Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1 / Stg. 2

Freitag, 13. November

Narrenwecken um 11.11 Uhr vor dem Rathaus

Samstag, 14. November

Eisdisco von 16 bis 19 Uhr am Eislaufplatz

Austro-Pop-Party mit Karaoke ab 20 Uhr im Volksheim Gainfarn

Alt-Textil-Sammlung ab 8 Uhr im ganzen Stadtgebiet

Montag, 16. November

Podiumsgespräch „Ein Loch in der Mauer“ um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum

Mittwoch, 18. November

Sprachenkarussell, Geschichten in Slowakisch und Deutsch, 16 Uhr, Stadtbücherei

Oldie-Abend im Kurzentrum

Donnerstag, 19. November

Dia-Show „Australien“ von Horst Bannert um 19.30 Uhr im Kurzentrum

Zitherkonzert um 16 Uhr in der Residenz am Kurpark

Konzert „Winterreise“ mit Wolfgang Bankl (Bass) und Norbert Pfafflmeyer (Klavier) um 20 Uhr im Kursalon

Samstag, 21. November

Weinschmecker-Menü um 19 Uhr in Hawliks Schlemmereck

Musicalkomödie „Die zertanzten Schuhe“ um 19.30 Uhr im Kurzentrum

Adventbazar von 10 bis 17 Uhr im Waldorf-Kindergarten

Samstag, 21., und Sonntag, 22. November

Blunzenkirtag in Großau, Samstag 14 Uhr Platzkonzert, 14.30 Uhr festliche Eröffnung, Sonntag ab 14 Uhr

25. Weihnachtsbazar der SPÖ-Frauen Gainfarn im Volksheim, Samstag 14 bis 18 Uhr, Sonntag 10 bis 16 Uhr

Sonntag, 22. November

Konzert „einfach himmlisch“, Thermenland-Chor, 17 Uhr, Kirche Gainfarn

Dienstag, 24. November

„Reise in die Welt der ätherischen Öle“, 17 Uhr, Kurzentrum

Mittwoch, 25. November

Vortrag und Beratung „Bis dass der Richter euch scheidet ...“ um 19 Uhr im Kursalon

Donnerstag, 26. November

„Alles Wild“-Buffet mit Wildspezialitäten um 18.30 Uhr in der Residenz am Kurpark

Energiestammtisch ab 19.30 Uhr bei den Kreativlingen, Spitalgasse 22

Freitag, 27. November

Longfield Gospel-Chor, 19 Uhr, Thermenhalle

Gesellschaftsschnapsen des 1. AESV um 19 Uhr beim Franzlwirt, Bahnstraße

Samstag, 28. November

Prüfung des ÖGV ab 8 Uhr am Hundeabrichteplatz

Adventverkauf der Lebenshilfe, 12 bis 18 Uhr, Roseggerstraße 7

Weihnachts-Bücherflohmarkt des Lionsclubs und der Pfadfinder im Kammgarnzentrum

Feuerlöscher-Überprüfung von 8 bis 13 Uhr bei der FF Großau

Samstag, 28., und Sonntag, 29. November

Märchenhafter Advent, Adventmarkt vor und im Schloss, 14 bis 19 Uhr

Christkindlmarkt der kath. Frauen Gainfarn im Pfarrheim Gainfarn, Samstag 14 bis 18 Uhr, Sonntag 8 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

Sonntag, 29. November

Adventkranzsegnung mit Adventkaffee, 9.30 bis 12 Uhr, Pfarrkirche Bad Vöslau

Buschenschank

Stadtteil Bad Vöslau

bis 21. Oktober

Johann Buchart, Wr. Neustädterstraße 36, Tel. 702 88

bis 25. Oktober

Fam. R. Schachl, „Vöslauer Weinhof“, Bahnstraße 7-9, Tel. 713 86

bis 26. Oktober

Franz Reischer, „Hubertuskeller“, Friedrich Kheck-Straße 77, Tel. 773 94

bis 1. November

Weingut Schlossberg, Familie Wertek, Waldandachtstraße 23, Tel. 25 15 15

2. bis 15. November

Fam. Grafl-Beck, Kreuzgasse 3, Tel. 778 27

12. November bis 6. Dezember

Franz Reischer, „Hubertuskeller“, Friedrich Kheck-Straße 77, Tel. 773 94

20. November bis 6. Dezember

Fam. R. Schachl, „Vöslauer Weinhof“, Bahnstraße 7–9, Tel. 713 86

20. November bis 13. Dezember

Weingut Schlossberg, Familie Wertek, Waldandachtstraße 23, Tel. 25 15 15

Stadtteil Gainfarn

bis 28. Oktober

Weinbau Erna Kokot, Forstnergasse 2a , Tel. 752 32

Josef Prendinger, Breitegasse 17, Tel. 700 26

28. Oktober bis 11. November

Fam. Engelbert Herzog, Großauerstraße 2, Tel. 767 78

29. Oktober bis 11. November

Familie Herzog, „Bruckner Hof“, Breitegasse 29, Tel. 765 45

5. bis 18. November

Fam. Harald und Christine Schachl, Am Felde 1, Tel. 70882

6. bis 15. November (Martinigansl)

Fam. Franz Kainz, Grafgasse 7, Tel. 763 48

12. bis 25. November

Familie Marhauser, Berggasse 68, Tel. 752 54

Martin Reischer, Breitegasse 26, Tel. 754 23

ab 19. November

Fam. Herzog, „Brunngassen-Heuriger“, Brunngasse 43, Tel. 757 17

Stadtteil Großau

bis 25. Oktober

Fam. W.+A. Herzog, „Zum Pecherhaus“, Vöslauerstraße 25, Tel. 735 44

bis 28. Oktober

Fam. Herzog-Fürlinger, Vöslauerstraße 10, Tel. 710 88

29. Oktober bis 11. November

Fam. Georg Herzog, „Waldheuriger“, Waldgasse 7, Tel. 758 82

5. bis 18. November

Fam. Mathias Karner, Vöslauerstraße 12, Tel. 742 42

ab 19. November

Fam. Riegler-Dorner, „Musikantenheuriger“, Vöslauerstraße 36, Tel. 760 49

Hinweise

Bitte um zahlreiche Teilnahme an den Rorate-Gottesdiensten im Advent in der Pfarrkirche sowie Besuch der Adventveranstaltungen.

Bezüglich allfälliger Terminänderungen von Veranstaltungen oder Veranstaltungsorten beachten Sie bitte die Ankündigungen nach den Gottesdiensten oder die Aushänge in den Schaukästen!

Kanzleistunden der Pfarre jeweils Mittwoch und Samstag von 9 bis 12 Uhr, außerhalb dieser Zeiten können Sie uns unter der Tel.-Nr./Fax 765 05 bzw. unter pfarramt.gainfarn@aon.at erreichen.

Danke – Bitte!

Allen Spendern und Helfern bei der Renovierung unserer Pfarrkirche ein herzliches Danke und Vergelt's Gott für ihre Mitwirkung bzw. ihren Beitrag!

Advent 2009 in unseren Pfarren Gainfarn – Großau

Im Advent täglich um 6 Uhr Rorate in der Pfarrkirche, anschließend Rosenkranzgebet, jeden Mittwoch 18.30 Uhr Adventmesse im Kloster! Jeden Donnerstag 18 Uhr Adventmesse in Großau

Ab 15. bis 23. Dezember täglich Herbergsuche (Näheres in den Schaukästen der Pfarre)

Adventkranzweihe: Samstag, 28. November, 17 Uhr in Großau – Vorabendmesse, 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Gainfarn; Sonntag, 29. November, 9 Uhr in der Pfarrkirche Gainfarn – hl. Messe, 10:30 Uhr in der Pfarrkirche Gainfarn – Kindermesse

Christkindlmärkte: Samstag, 28. November, 14 Uhr Christkindlmarkt im Pfarrsaal Gainfarn; Sonntag, 29. November, 8 bis 12 und 14 bis 17 Uhr Christkindlmarkt im Pfarrsaal

Hl. Nikolaus: Sonntag, 6. Dezember, Besuch des hl. Nikolaus während der hl. Messe in der Pfarrkirche

Adventkonzerte: Dienstag, 8. Dezember, 17 Uhr Adventkonzert der Groß-Singers in der Kirche Großau

Sonntag, 20. Dezember, 17 Uhr Adventkonzert des MGV Gainfarn in der Pfarrkirche

Advent-Kreativnachmittag für Kinder: Samstag, 12. Dezember, Advent-Kreativnachmittag für Kinder im Pfarrsaal von der Jungschar gestaltet. Näheres dazu wird noch bekannt gegeben!

Firmung 2010 in der Pfarre Gainfarn

Anmeldungstermine: Freitag, 20. November, 17 bis 19 Uhr Firmanmeldung in der Pfarrkanzlei, und Samstag, 21. November, 9 bis 11 Uhr Firmanmeldung in der Pfarrkanzlei

Freitag, 27. November, 19 Uhr 1. Firmstunde in der Pfarrkirche

Sonntag, 21. Februar 2010, 9 Uhr hl. Messe – Vorstellung der Firmkandidaten

Sonntag, 28. Februar 2010, Suppentag, veranstaltet von den Firmlingen, 9.30 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche

März 2010: Rosenkranzknüpfen der Firmkandidaten

Samstag, 24. April 2010, Fahrt nach Heiligenkreuz/Stift

Samstag, 2. Mai 2010, 9.30 Uhr Festgottesdienst und hl. Firmung in der Pfarrkirche

Samstag, 29. Mai, gemeinsamer Ausflug

Elternabende: Freitag, 6. November, 19 Uhr Elternabend der Firmkandidaten, weitere Elternabende bzw. Termine werden noch bekannt gegeben.

Bitte zu beachten: Zur Anmeldung soll der Firmkandidat selbst kommen und den Taufschein mitbringen, im Jahr der Firmung soll der Firmling 14 Jahre alt sein, spätere Anmeldungen zur Firmung können nicht berücksichtigt werden, die Firmvorbereitung erfolgt in der jeweiligen Wohnpfarre!

EVANGELISCHE PFARRE

Gottesdienste in der Christuskirche, Raulestraße 5

1. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst

15. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken unserer Verstorbener und Kindergottesdienst

29. November, 10 Uhr Familien-Gottesdienst, anschließend Waffelessen

Gottesdienst im Jakobusheim, Kapelle, Bad Vöslau

Samstag, 7. November, 18 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Gottesdienst in der Seniorenresidenz, Kapelle, Bad Vöslau

Samstag, 7. November, 16 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

CSI-Gebetsstunde für verfolgte und gefangene Christen

Donnerstag, 26. November, 19.15 Uhr, im evangelischen Gemeindezentrum

Veranstaltungen im Gemeindesaal, Raulestraße 5

Montag, 16. November, 19 Uhr Podiumsgespräch „Ein Loch in der Mauer – 20 Jahre Mauerfall" mit Dr. Katja Eichler, Mag. Elisabeth Kluge und Mag. Johanna Zeuner

Frauenstunde mit Fr. Mernyi

Dienstag, 17. November, 15 Uhr im Hause Mernyi

Jugendgruppe „Querdenker" (ab 14 Jahre)

Jeden Mittwoch um 17.30 Uhr

Junge Gemeinde (ab 16 Jahre)

Freitags 14-tägig von 19 bis 21 Uhr

Ökumenischer Kirchenchor

Jeden Dienstag von 19.30 bis 21 Uhr im röm.-kath. Pfarrheim

Anonyme Alkoholiker

Meetings jeden Donnerstag (auch an Feiertagen) von 19.30 bis 21 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum (Tel.-Nr. 0664/879 57 95 – E-Mail: aa.badvoeslau@aon.at)

ALTTEXTILSAMMLUNG des Roten Kreuzes

am Samstag, dem 14. November 2009, im gesamten Stadtgebiet.
Beachten Sie bitte den Eindruck auf den Plastiksäcken!

Soziales

MUTTERBERATUNG

Im Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1

Die nächsten Termine sind am 22. Oktober, 5. und 19. November, jeweils von 14 bis 15.30 Uhr.

Die Mutterberatung befindet sich im Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Top 2, Stiege 2.

Die Mutterberatung ist jeweils am 1. und am 3. Donnerstag im Monat und wird von Herrn Stadtarzt Med.-Rat Dr. Karl Scherz durchgeführt.

GEBURTS-VORBEREITUNG

Nimm dir Zeit!

Geburtsvorbereitung für alle werdenden Mütter ab der 25. Schwangerschaftswoche. Ein Frauenkurs, der jeden Donnerstag von 18 bis 19.30 Uhr im Kindergarten Gainfarn, Gerichtsweg 13, stattfindet. Du kannst jederzeit einsteigen und brauchst keine Anmeldung. Folgende Themen wechseln sich mit Gymnastik, Atemtechnik und Entspannung ab:

- Veränderungen in der Schwangerschaft, Vorbereitung auf die Geburt
- Das Becken und der Beckenboden
- Die Geburt
- Umgang mit Schmerz/Schmerzlinderung
- Komplikationen während der Geburt
- Das Wochenbett
- Stillen
- Babypflege – was brauche ich wirklich?

Kosten: 10 € pro Abend, Paarabend auf Anfrage

Kursleitung und Informationen: Sigrid Hronek-Tomann, Tel.-Nr. 0699/ 12 62 62 08

BERATUNGSDIENST

des Sozialreferates der Stadtgemeinde Bad Vöslau

Der nächste Termin des Beratungsdienstes ist am Mittwoch, dem 21. Oktober, und am Mittwoch, dem 25. November, im Rathaus.

Finanz- und Sozialversicherungsbelange

Hilfe im Umgang mit zuständigen Behörden von 17.30 bis 18.30 Uhr im 1. Stock, Klubzimmer.

Rechtsberatung

Auskünfte und Beratung in Rechtsfragen von 15.30 bis 16.30 Uhr, 1. Stock, „Vizebürgermeister-Zimmer".

Sozialberatung

Von 17.30 bis 18.30 Uhr im 1. Stock, Klubzimmer.

Pensionsberatung

Die Pensionsberatung für Arbeiter und Angestellte findet weiterhin jeden Montag und Donnerstag von 8 bis 14 Uhr in der NÖ Gebietskrankenkasse in Baden, Vöslauerstraße 8, statt.

Bildungsberatung

Die Bildungsberatung findet von 15 bis 17.30 Uhr im 1. Stock, Klubzimmer, statt. Telefonische Terminvereinbarung unter 0650/294 12 34 erbeten, telefonische Vereinbarung anderer Termine ist eventuell möglich. Im Oktober entfällt die Bildungsberatung, die telefonische Vereinbarung von Terminen nach Wahl ist aber möglich.

VINZIMARKT KOTTINGBRUNN

Günstig einkaufen für sozial Schwache

Am Montag, dem 14. September, eröffnete im Pfarrhaus Kottingbrunn, Kardinal-König-Platz 3, in der ehemaligen Bibliothek der „Vinzimarkt". Dort besteht dann auch für Bad Vöslauer die Möglichkeit, sehr günstig einzukaufen. Es werden Bedarfsgüter des täglichen Lebens stark verbilligt (-65 bis -70 %) angeboten. Brot ist gratis, Alkohol wird nicht verkauft.

Um eine Einkaufskarte zu bekommen sind folgende Voraussetzungen notwendig: Alleinstehende, die nicht mehr als 850 € zum Leben haben, zu zweit maximal 1200 € zuzüglich 100 € pro Kind und Studenten mit Stipendiumsausweis. Sie benötigen einen Einkommensnachweis, einen Lichtbildausweis, einen Meldezettel und ein Lichtbild. Es wird Ihnen bei Bedarf jederzeit eine Einkaufskarte ausgestellt. Sie gilt für ein Jahr ab dem Ausstellungsdatum.

Wöchentlich können Sie um 30 € beim Vinzimarkt Kottingbrunn einkaufen. Unabhängig von der Religionszugehörigkeit, Staatsangehörigkeit, Hautfarbe und politischer Zugehörigkeit usw. sind alle, die die notwendigen Voraussetzungen für eine Einkaufskarte erfüllen, zum Einkauf berechtigt.

Öffnungszeiten des Vinzimarktes sind: Montag, 9 bis 12 Uhr, Donnerstag, 14 bis 18 Uhr.

24-STUNDEN-BETREUUNG

Sie leben zu Hause und benötigen jemanden der Sie im Alltag unterstützt?

Die Firma Pflegeteam Zacharias, 24-Stunden-Betreuungs-OG, vermittelt selbstständige Personenbetreuer für Menschen, die rund um die Uhr Betreuung benötigen, aber dennoch weiterhin Zu Hause leben möchten. Ziel ist es, Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, unterstützend zu begleiten, ohne dabei den gewohnten Alltag in vertrauter Umgebung grundlegend zu verändern. www.pflegeteam-zacharias.at, 0699/17 10 31 96, 0699/ 19 06 44 69

TRENNUNGS- UND SCHEIDUNGSBEGLEITUNG

„Bis dass der Richter euch scheidet ..."

Am Mittwoch, dem 25. November, findet um 19 Uhr im Kursalon Bad Vöslau ein Vortrag des ÖTI (Österr. Institut für umfassende Trennungs- und Scheidungsbegleitung sowie Präventionsberatung) statt. In diesem Vortrag unter Mitwirkung der Psychotherapeuten Martina Puck und Mag. Christoph Strieder sowie des Vöslauer Rechtsanwaltes Dr. Erich Heliczer wird über Konflikte und deren Lösung in Paarbeziehungen ausführlich gesprochen. Mehr Info unter www.oeit.at

Lebenswertes Bad Vöslau

RADFAHRERIN DES MONATS OKTOBER 2009

Die „Radfahrerin des Monats Oktober 2009“ bewältigt soeben die Hochstraße. Für die Gewinnerin gibt es einen Heurigengutschein im Wert von € 20,-, abzuholen im Rathaus, 3. Stock, Bauamt.

Wir gratulieren herzlich zum Gewinn.

Die Stadtgemeinde gratuliert der Radfahrerin des Monats Oktober!

BAD VÖSLAUER WINZER STARTEN NEUE ZUSAMMENARBEIT

Gartenfestival-Gemeinschaftswein

Der Großteil der Winzer aus allen drei Ortsteilen von Bad Vöslau hat sich zusammengeschlossen, um für für das Gartenfestival im kommenden Jahr einen Gemeinschaftswein zu produzieren.

An einem bestimmten Tag wurden die vollreifen Bl. Portugieser-Trauben aus den besten Rieden der Stadt von den teilnehmenden Winzern Georg Herzog, Herzog-Fürlinger, Walter Herzog und Franz Dorner aus Großau, Helmut Herzog, Fam. Mahrhauser, Fam. Sunk, Karl Lielacher, Josef Prendinger und Martin Reischer aus Gainfarn sowie August Grafl, Johann Buchart, Fam. Riegler-Riederer und Harald Schachl aus Vöslau gelesen und in der Kellerei des Weinbauvereinsobmannes Harald Schachl gerebelt und eingemaischt. Nun ist die Maische gepresst und darf im großen Holzfass bis zum kommenden Frühjahr reifen.

Anlässlich des Gartenfestivals im Mai und Juni 2010 wird dieser gemeinsame Blaue Portugieser einer der „Botschafter“ der Stadtgemeinde bei den zahlreichen Veranstaltungen sein und zur Verkostung ausgeschenkt werden.

Anlässlich des Gartenfestivals im nächsten Jahr wird es einen Gemeinschaftswein von Winzern aus Bad Vöslau, Gainfarn und Großau geben, der zu den verschiedenen Anlässen ausgeschenkt wird.

Umwelt

ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Die Stadtgemeinde möchte daran erinnern, dass das Altstoffsammelzentrum von Oktober bis März donnerstags nur von 13 bis 17 Uhr geöffnet ist. Weiterhin bleibt samstags wie bisher von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

BIOMÜLLABFUHR

Die Stadtgemeinde möchte daran erinnern, dass die Biomüllabfuhr ab November wieder 2-wöchig erfolgt (in der 1. Novemberwoche keine Abfuhr).

LAUB- UND GRASSCHNITTSÄCKE

In der Bürgerservicestelle gibt es Laub- und Grasschnittsäcke aus Papier zu kaufen, welche bei der Bio-

müllabfuhr gemeinsam mit der Biotonne entsorgt werden. Die Kosten für die Säcke betragen 1,60 € pro Stück, haben 60 l Fassungsvermögen und können bei Überfüllung der Biomülltonne (z. B. viel Laubanfall im Herbst) zusätzlich zur Biotonne bereitgestellt werden.

Die Säcke können nur von Biotonnenbesitzern angekauft und gemeinsam mit der Biotonne hinausgestellt werden.

TROCKENRASEN – NATURJUWELE VOR UNSERER HAUSTÜRE!

Die Trocken- und Halbtrockenrasen gehören zu den artenreichsten, aber auch zu den am stärksten gefährdeten Lebensräumen in Österreich. Sie kommen dort vor, wo es heiß und trocken ist – also nur im Osten von Österreich.

Für ihr Weiterbestehen und das Überleben der vielen besonderen Tier- und Pflanzenarten brauchen sie den Menschen!

Warum? Trocken- und Halbtrockenrasen sind in Ostösterreich – schon seit der Jungsteinzeit vor rund 7.000 Jahren – vor allem durch die Weidenutzung mit Rindern oder Schafen entstanden. Durch die Beweidung wurde die Vegetation sehr offen gehalten. Auch Büsche und Bäume auf der Weide wurden von den Menschen immer wieder entfernt. Die Trockenrasenpflanzen sind so dem direkten Sonnenlicht und damit Hitze und Trockenheit ausgesetzt. Dafür benötigen sie viele Anpassungen: eine starke Behaarung – wie die Kuhschellen, dicke oder harte Blätter – wie viele Gräser, Mauerpfeffer u.v.m. oder spezielle Speicherorgane, mit denen sie die größte Trockenheit im Sommer unterirdisch überdauern können - wie Orchideen oder die Zwergschwertlilie. Durch die schwierigen Lebensbedingungen wachsen die Pflanzen aber vor allem sehr langsam und bleiben klein. So ist besonders viel Platz für viele verschiedene Pflanzenarten. Der große Reichtum an Pflanzen wiederum schafft Lebensmöglichkeiten für zahlreiche besondere Tierarten. Die Smaragdeidechse ist eine dieser anspruchsvollen Arten, die Trockenrasen mit Einzelbüschen, Gestrüpphaufen und offenen Boden für die Eiablage benötigt.

Wird die Weidenutzung aufgegeben, wie es fast überall passiert ist, so beginnen die Trocken- und Halbtrockenrasen zu verbrachen. Die krautigen Pflanzen werden dichter, es wird feuchter. Die Trockenrasenarten werden zunehmend verdrängt, Büsche und Schwarzföhren kommen auf. Nach nur wenigen Jahrzehnten sind die wertvollen, artenreichen Offenland-Flächen zu Wald geworden.

Auch in Bad Vöslau gab es ehemals ausgedehnte Weidegebiete mit Trockenrasen. Heute sind die meisten Flächen bereits verwachsen. Zur Zeit sind offene Trockenrasen (noch) auf 0,1 % der Gemeindefläche von Bad Vöslau zu finden – besonders in der weiteren Umgebung des Sonnenweges in Gainfarn. Die Waldfläche in Bad Vöslau beträgt dagegen 57,4 %. Entlang des Sonnenweges sind nach einer Erhebung des Biosphärenpark Wienerwald auch besonders große Vorkommen der prachtvollen Smaragdeidechse zu finden.

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau verstärkt nun ihre Bemühungen, den besonders wertvollen Lebensraum zu erhalten und auch wiederherzustellen. Verbuschte Bereiche werden ab dem Spätherbst frei geschnitten und auch Bäume, die die Trockenrasen zu stark beschatten, entfernt. Insbesondere auf gemeindeeigenen Flächen oberhalb der Berggasse. So wird für viele besondere und gefährdete Arten in unserer Gemeinde das Überleben gesichert!

NIEDERÖSTERREICHISCHER BAUMTAG – SONDERPREIS

Die Stadtgemeinde beschäftigt sich seit einigen Jahren intensiv mit der Pflege und Erhaltung unserer Bäume, die unser Ortsbild einzigartig prägen. Die Erstellung des Baumkatasters (Erfassung, Nummerierung und Beurteilung der Bäume) ist weit fortgeschritten und hat zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wesentlich beigetragen.

Bei der Teilnahme am Niederösterreichischen Baumtag am 19. September in Baden wurde die Stadtgemeinde mit einem Sonderpreis gewürdigt.

Die Smaragdeidechse (© F. Kovacs) ...

... und das Brandknabenkraut (© R. Stingl) sind wundervolle Beispiele für die Fauna und Flora unserer Trockenrasen.

WALDBEWIRTSCHAFTUNG

Entfernung von stammfaulen und abgestorbenen Bäumen – Gefährdung der Waldbesucher

Bei einer Überprüfung des Gesundheitszustandes der größtenteils über 150 Jahre alten, beidseitig geharzten Schwarzkiefern entlang des Waldlehrpfades und im Raume „Große und Kleine Waldandacht“ wurde festgestellt, dass ca. 20 bis 25 Altbäume entweder bereits abgestorben oder stammfaul sind, sodass sie eine Gefahr für die Waldbesucher darstellen.

Da die Waldgebiete besonders stark durch Erholungssuchende frequentiert werden, ist die Entfernung der ausgezeigten, gefährdeten Bäume unumgänglich.

Die Fällungsarbeiten sind für die erste Novemberwoche 2009 geplant. Zwecks Unfallverhütung wird der Gefährdungsbereich mit entsprechenden Warntafeln abgesichert.

Ofö. Ing. Rudolf Konrad

Gesunde Gemeinde

NORDIC-WALKING-TREFF

Seit 19. September findet wieder jeden Samstag von 14.30 bis 16 Uhr der Nordic-Walking-Treff statt.

Es wird in verschiedenen Leistungsgruppen gewalkt. Diese vereinsungebundene Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Treffpunkt: Am Parkplatz, Ende der Langegasse – Zufahrtsstraße zum Harzberg.

Ansprechperson: Andreas J. Mayer Tel.-Nr. 0664/325 61 07.

GESUNDHEITSZENTRUM HANUSCHGASSE

Neue Ergotherapie-Praxis eröffnet

Frau Maria Mevissen hat am 10. Oktober im Rahmen des VÖWI-Herbstfestes ihre Ergotherapie-Praxis in der Hanuschgasse 1/Stiege 1 in Bad Vöslau eröffnen.

Ihre Tel.-Nr. sind 0681/10 21 16 55 und 0 22 25/25 30 77, Termine nach Vereinbarung.

Ihre Schwerpunkte liegen einerseits in der Pädiatrie, andererseits auch im Erwachsenenbereich in der Neurologie, Geriatrie und Orthopädie. Sie bietet, neben den üblichen Therapieangeboten, ein Gedächtnistraining mit dem Hirnleistungsprogramm von Cogpack am PC an.

Ergotherapie wird benötigt in der Pädiatrie: bei körperlicher, geistiger oder sozialer Entwicklungsverzögerung, bei Problemen in der Handlungsfähigkeit, beim Spiel- und Lernverhalten, oder der Alltagsbewältigung.

Neurologie: Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, Tumor, Querschnittlähmung

Geriatrie: Morbus Parkinson, Multiple Sklerose, Altersdepression, Demenz

Orthopädie: bei peripheren Nervenläsionen, Schulteroperationen und anderen Erkrankungen und Beeinträchtigungen.

Pilates und Yoga

Pilates: Vormittag: Mittwoch 8.30 Uhr, Abend: Dienstag 19 Uhr Anfänger, Mittwoch 18.45 Uhr Mittelstufe

Yoga: Die laufenden Yogakurse sind derzeit ausgebucht.

Neuer Yogakurs: „Fließendes Yoga“, Start: Dienstag, 3. November, 20 Uhr. Dauer 15 Wochen

Ort: Hanuschgasse 1, Top 2.

Anmeldung: Tel. 0699/11 82 03 28, jessica.daucher@eurofitnessacademy.at

Wohlfühlabend mit Musik

Singen, Tanzen, Musizieren und Entspannen für Erwachsene am Donnerstag, 12. November, 19.30 bis ca. 21 Uhr, im Gesundheitszentrum Hanuschg. 1/Stg. 2.

Anmeldung bis 9. November unter 0699/19 52 27 65. Leitung Heidi Effenberger, Kosten: 13 €

Geschlechtsensible Erziehung – was ist das?

Gefragt ist sensible und sehr individuelle Begleitung, um Fähigkeiten von Mädchen und Buben in ihrer Ganzheit zur Blüte zu bringen.

Was ist typisch männlich, was weiblich? Wo geht der Trend der Pädagogik hin?

Diese Fragen und mehr stellt sich und beantwortet mit uns Michaela Harrer, Dipl. Ehe-Familien-Lebens- und Sozialberaterin, Eingetragene Mediatorin, Donnerstag, 26. November, 19 Uhr, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1/Stg. 2, 2540 Bad Vöslau. Kostenbeitrag: 6 €. Anmeldung bis 23. November unter www.heidi@effis.at oder 0699/19 52 27 65

Veranstalter: Zwergerltreff Bad Vöslau

EIN VORMITTAG MIT YOGA

Frau Ingrid Haidner freut sich über die Möglichkeit, im schönen Raum der Tanzschule Dobner im Kammgarnzentrum Bad Vöslau nun auch einen Yoga-Unterricht am Vormittag anbieten zu können.

„‚Jeder kann mit der Praxis des Yoga beginnen!‘ Mit diesem Satz aus einem alten Quellentext des Yoga, möchte ich ALLE – ob jung, im mittleren oder fortgeschrittenen Alter, ob völlig gesund oder eingeschränkt, mit oder ohne Yoga-Erfahrung, ob Mann oder Frau – am Mittwoch, dem 28. Oktober, um 9.30 Uhr herzlich willkommen heißen.“

Sie gibt ihr in drei verschiedenen Yoga-Stilen erlerntes und seit fast zehn Jahren selbsterfahrenes Wissen auf eine körperschonende den einzelnen Übenden angepasste Art und Weise weiter.

„‚Jeder, so gut er kann‘ ist mein Motto beim Unterrichten. Ohne ungesunden Ehrgeiz oder Wettbewerb denn Wohlfühlen – Üben – Genießen soll an erster Stelle stehen!“

Nicht nur das körperliche Üben und Entspannen, sondern auch der in-

nere Weg des Yogas: achtsames Üben mit dem Atem, die vielen verschiedenen Techniken der Konzentration und im Weiteren der Meditation und der Selbsterfahrung, stehen im Mittelpunkt der recht abwechslungsreichen Übungsstunden.

Frau Haidner bittet um ein telefonisches Anmeldungsgespräch unter Tel.-Nr. 0699/10 36 33 42.

DR. GIMBORNS TEAM

Vortrag zum Thema „Es ist ein Kreuz mit dem Kreuz“

Rückenschmerzen können viele Ursachen haben. Kreuzschmerzen können durch Probleme aufsteigender Art, wie nach einer Verknöchelung des Sprunggelenkes oder absteigend nach einer Schulterverletzung entstehen oder auch von der Verdauung herrühren. Nackenschmerzen sowie Schmerzen der gesamten Wirbelsäule können eng mit psychischen Belastungen zusammenhängen. Dies und vieles mehr erfahren sie am Dienstag, dem 3. November, um 18.30 Uhr in der Ordination Dr. Gimborn, Hochstraße 19a. Referent: Dr. Gabriele von Gimborn D.O. Voranmeldung unter 0 22 52/769 95 erbeten. Unkostenbeitrag: 5 €

Dehnen mit Frank

Mittwoch, 21. Oktober, 18. November, 16. Dezember, von 18.30 bis 19.30 Uhr. Hier lernen sie richtig dehnen im Alltag, viele praktische Hinweise, Paare gerne willkommen, kein Aufbauseminar, individuelle Gruppenstunden, bequeme Kleidung erwünscht, mindestens vier Teilnehmer, Preis pro Person 15 €. Trainer: Frank Groß, dipl. Physiotherapeut.

Fascien- oder Bindegewebsarbeit Teil II für Ärzte, Therapeuten und Masseure

Von Freitag, 27. November, bis Samstag, 28. November. Nähere Information unter www.drgimborn.com oder 0 22 52/769 95.

Oktober: Aderlass nach Bingen

Termine: 3. und 5. November, nüchtern von 8 bis 10 Uhr. Bitte um Voranmeldung unter 0 22 52/769 95.

Massage mit ätherischen Ölen und Schlafsystem von Nikken mit Magnet- und Ferninfrarottechnologie: Näher Informationen unter 0 22 52/769 95.

LANGSAM-LAUF-TREFF

Bad Vöslau

Die Saison des Langsam-Lauf-Treffs wurde für heuer mit 26. September beendet. Das Betreuungsteam möchte sich auf diesem Weg bei all jenen bedanken, die uns regelmäßig besucht haben. Wir hoffen, es hat Freude bereitet, gemeinsam ein wenig die Natur pur zu genießen und wir würden uns freuen, alle Teilnehmer im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen, beim „Laufen ohne zu schnaufen“!

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr freut sich das Langsam-Lauf-Team.

Ansprechperson: Helmut Kousz, Tel.-Nr. 0 22 52/733 17

Der Langsam-Lauf-Treff ist vereinsungebunden und kostenlos.

Sicherheit

TIPPS DER POLIZEI

Eine Alarmanlage zahlt sich aus

Der Schutz seiner eigenen vier Wände sollte eigentlich jedem ein Anliegen sein. Alarmanlagen sind ein wirksamer Schutz vor den unliebsamen „Gästen“.

Auch Sie sollten sich die Anschaffung einer Alarmanlage überlegen – eine Alarmanlage zahlt sich jedenfalls aus.

Alarmsysteme sind eine Ergänzung zu mechanischen Sicherungen, sie sind kein Ersatz dafür. Allein die Tatsache, dass ein Objekt mit einer Alarmanlage gesichert ist, schreckt drei Viertel der Einbrecher ab. Daher sollten Komponenten der Alarmanlage von außen sichtbar sein, etwa eine Außensirene oder ein Blinklicht.

Unsere Tipps für den Alarmanlageneinbau

Alarmanlagen sollten von außen sichtbar sein.

Verwenden Sie zwei Außensirenen mit Drehlichtern.

Planen Sie die Alarmanlage bereits beim Hausbau ein, auch wenn sie nicht gleich installiert wird.

Ziehen Sie einen autorisierten Fachmann hinzu.

Alle Hausbewohner müssen mit der Bedienung der Alarmanlage vertraut sein.

Außenhautüberwachung: Vorteil: Der Täter wird bereits beim Aufbrechen geortet; Fehlalarme sind selten. Nachteil: aufwendige Verkabelung.

Raumüberwachung: Vorteil: geringer Installationsaufwand. Nachteil: Bei Haustieren oder Anwesenheit von Menschen sind Fehlalarme möglich.

Nutzen Sie das Angebot der kriminalpolizeilichen Beratung. Wir beraten Sie objektiv und produktneutral (059133-30 31 30).

Feuerwehr & Rettung

ERSTE-HILFE-KURS FÜR FÜHRERSCHEINANWÄRTER

Der für Führerscheinanwärter obligatorische Erste-Hilfe-Kurs findet für den Monat Oktober am Samstag, dem 7. November, von 8 bis 14 Uhr in der Rot-Kreuz-Stelle Bad Vöslau, Industriestraße 3, statt. Die Kursgebühr beträgt 45 €.

Weiters findet am 14. und 15. November ein 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs statt.

Anmeldungen können nur über das Internet unter der Adresse http://kurssuche.n.roteskreuz.at/ durchgeführt werden.

FEUERLÖSCHER-ÜBERPRÜFUNG BEI DER FF GROSSAU

Die Freiwillige Feuerwehr Großau gibt bekannt, dass am Samstag, dem 28. November, in der Zeit von 8 bis 13 Uhr eine Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus der FF Großau stattfindet. Im Interesse der allgemeinen Brandverhütung und zu Ihrer eigenen Sicherheit ist es sinnvoll, alle zwei Jahre Ihre Feuerlöscher überprüfen zu lassen. Die letzte sowie die nächste erforderliche Überprüfung ist dabei der gelben Prüfplakette zu entnehmen, die auf jedem Feuerlöscher angebracht ist. Weiters können im Zuge der Überprüfung auch Feuerlöscher angekauft werden.

Selbstverständlich ist im Fall von kurzen Wartezeiten für das leibliche Wohl gesorgt.

BRANDSEMINAR

Am 17. September fand in Bad Vöslau/Gainfarn der praktische Teil eines Brandseminares der Wiener Städtischen Versicherung, in Zusammenarbeit mit dem Landeskriminalamt NÖ – Brandgruppe –, mit dem Schwerpunkt Kfz-Brände, statt. Beim praktischen Vortrag wurde von einem Brandsachverständigen, den internationalen Seminarteilnehmern (Betrugsreferenten aus Österreich, Deutschland, Schweiz, Moldawien, Tschechien, Rumänien) die Arbeit eines Brandsachverständigen, der Polizei und von Brandmittelspürhunden erklärt. Als Abschluss der Veranstaltung wurde ein Pkw-Brand simuliert, um den Versicherungsreferenten den Ablauf eines Pkw-Brandes zu zeigen. Der Brand wurde in der Folge von der Feuerwehr Gainfarn gelöscht.

Die Feuerwehr Gainfarn konnte bei einem Brandseminar der Wr. Städtischen Versicherung in eindrucksvoller Weise ihre Leistunsfähigkeit unter Beweis stellen.

Kurzinfo NÖ Bauordnung

Die Nachbarn

Die Nachbarn kann man sich nicht aussuchen, aber man kann selbst entscheiden, ob man auf seine Nachbarn zugehen und vielleicht die positiven Seiten der Nachbarschaft kennen lernen möchte.

Positive Beispiele gibt es viele, doch manchmal gestalten sich Nachbarschaftsverhältnisse auch schwierig. Wenn etwa Konflikte aufgrund von Lärm- und Geruchsbelästigungen entstehen oder wenn unterschiedliche Freizeitbedürfnisse aufeinandertreffen.

Öffentliche Verordnungen versuchen das Zusammenleben von Menschen zu regeln. Das gelingt meist, doch leider nicht immer. Manchmal mag es an Verständnisschwierigkeiten liegen, manchmal aber auch an purem Unwillen. Bleibt die Frage, ob es ein mehr an Verbotstafeln und Regeln braucht, oder ob es helfen würde, sich besser kennen zu lernen, miteinander zu reden und gemeinsame Wege und Lösungen zu finden.

Miteinander reden - statt verbieten und verordnen !

Blunzenkirtag Großau

Samstag, 21., und Sonntag, 22. November 2009

Samstag, 21. November
14.00 Uhr Platzkonzert mit dem BBV
14.30 Uhr Festliche Eröffnung

Sonntag, 22. November
14.00 Uhr Beginn

Blunzenanschnitt mit Kostproben, Platzkonzert bei der Kirche in Großau, Blunzenkirtag-Quiz mit Verlosung toller Preise, „Heuriger Wein", Kesselblunzen, viele Kirtagstandeln, in ganz Großau ist ausg'steckt, u.v.m.

Lass Dein Auto zu Hause, fahr` mit dem Blunzenkirtag-Bus gratis nach Großau!

Am 21. und 22. November 2009 verkehrt der Blunzenkirtag-Bus stündlich **ab 13.15 Uhr** vom Thermalbad Bad Vöslau über Bahnhof und allen WLB-Haltestellen Gainfarn nach Großau bzw. zur halben Stunde **ab 13.35 Uhr** vom Hauptplatz in Pottenstein über Berndorf (Stationen Hainfelder Straße 8, Fabrik, Siedlung Morgenrot), St. Veit (Stationen ARBÖ und Schule) nach Großau.
Ab Großau verkehrt der Bus Richtung Pottenstein, Berndorf, St. Veit jeweils 20 Minuten nach der vollen Stunde und in Richtung Bad Vöslau jeweils 15 Minuten vor der vollen Stunde.
Letzter Bus ab Großau Richtung Pottenstein-Berndorf-St.Veit 23.25 Uhr, Richtung Bad Vöslau 23.45 Uhr.

Auf Ihren Besuch freuen sich
Die Großauer

„Märchenhafter Advent"

Großer Weihnachtsmarkt vor und im Schloss
28.u.29.11.,5.u.6.12.,12.u.13.12.,19.u.20.12.2009
von 14 bis 19 Uhr
Märchenhütten mit lebenden Figuren, Kinderliedermacher, Weihnachtsmusical – viele Aussteller!

Teilnehmer waren Betrugsreferenten diverser Versicherungen, Beamte des LKA, der Diensthundinspektion Wr. Neustadt, PI Bad Vöslau, Feuerwehr Gainfarn.

FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD VÖSLAU

Fahrzeugweihe und Feldmesse

Am Sonntag, dem 25. Oktober, findet um 9.30 Uhr im Feuerwehrhaus in der Friesstraße 10 eine Feldmesse mit anschließender Segnung des neuen Rüstfahrzeuges durch LFKUR Pater Stephan Holpfer statt. Hierzu möchte die FF Bad Vöslau alle Bürger recht herzlich einladen.

BLUTSPENDEN

Die nächste Blutspendeaktion findet am Mittwoch, dem 21. Oktober, im Wasserleitungsverband, Badnerstraße 88, von 15 bis 20 Uhr statt. Helfen auch Sie, Leben zu retten!

ALTTEXTILSAMMLUNG DES ROTEN KREUZES

Sammeltag: Samstag, 14. November, ab 8 Uhr

Sammelgut bitte bis 8 Uhr gut sichtbar vor dem Haus deponieren.

Gesammelt werden: Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche, Unterwäsche aller Art, Wolldecken und Bettfedern im Inlett, Schuhe aller Art

Bitte nicht: nasse und verschmutzte Kleidung, Matratzen und Teppiche, Schneiderabfälle, Industrieabfälle, Kinderspielzeug, Küchen- und Elektrogeräte

Es können auch andere Säcke oder Tragtaschen zu den Originalsammelsäcken verwendet werden. Diese bitte ebenso wie den Originalsack fest zubinden.

Kunst & Kultur

AUSSTELLUNG „FRAUEN, KUNST UND SPIRITUALITÄT“

Eröffnung am 29. Oktober um 19.30 Uhr im Rathaus

Die Gruppe „Frauenvielfalt“ freut sich, zur Kunstausstellung von Dvora Barzilai (geb. in Tel Aviv/Israel), Karin Elfriede Leiter (geb. in Innsbruck) und Mitra Shahmoradi-Strohmaier (geb. in Abadan/Iran) einzuladen - drei Malerinnen mit unterschiedlichem kulturellen und religiösen Hintergrund, deren Bilder ihre tiefe Spiritualität reflektieren.

Die Eröffnung der Ausstellung mit anschließender Diskussions- bzw. Gesprächsmöglichkeit findet am Donnerstag, 29. Oktober, um 19.30 Uhr im Rathaus Bad Vöslau statt.

Musikalische Umrahmung: Herr Mag. Khadem auf dem persischen Saiteninstrument Tar und KünstlerInnen der Musikschule Bad Vöslau.

In weiterer Folge kann die Ausstellung von Donnerstag, 29. Oktober, bis Mittwoch, 18. November, zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden (Montag und Freitag 8 bis 12 Uhr, Mittwoch 14 bis 19 Uhr).

Nähere Information über die Künstlerinnen: „Bad Vöslau“-Homepage www.badvoeslau.at (Veranstaltungen)

DIA-SHOWS IM KURZENTRUM

Der nächste Termin ist am Mittwoch, dem 21. Oktober, „Burma“, und am Donnerstag, dem 19. November, „Australien“.

Horst Bannert präsentiert im Kursaal des Kurzentrums Dia-Vorträge in Überblend-Technik über seine Reisen. Nicht nur Kurgäste, sondern alle interessierten Bad Vöslauer sind dazu herzlich eingeladen. Beginn um 19.30 Uhr, Eintritt frei.

Australien, der fünfte Kontinent

Rote Wildnis als Welterbe: Auf den Traumpfaden der Aborigines, den Ureinwohnern Australiens. Das Spiel der Farben am Uluru und am Kata Tutja. „Up and down under“ in den Metropolen des Landes: Sydney, Melbourne, Adelaide. Eintauchen in die Schönheit und Vielfalt des größten lebenden Bauwerks der Erde, dem Great Barrier Reef. Die zwölf Apostel an der spektakulären Küste entlang der Great Ocean Road. Der blaue Schimmer aus Eukalyptusnebel in den Blue Mountains mit den Three Sisters.

BUCHPRÄSENTATION

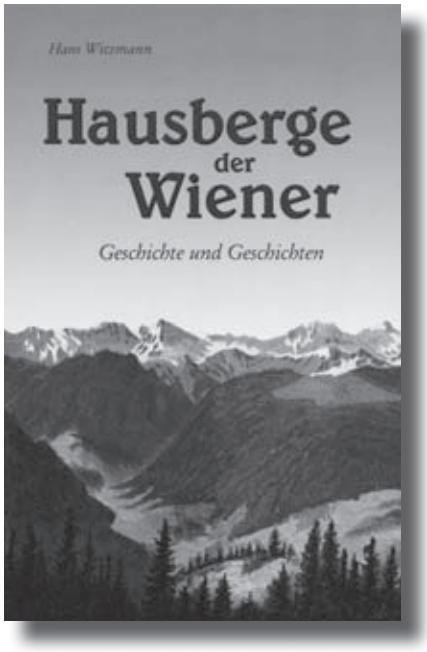
Die Hausberge der Wiener – Geschichte und Geschichten

Der Vöslauer Hans Witzmann präsentiert am Freitag, dem 23. Oktober, um 19.30 Uhr im Rathaus Bad Vöslau sein Buch „Die Hausberge der Wiener (Geschichte und Geschichten)“. Das Buch beinhaltet die wichtigsten Erschließungsfakten und hauptsächlich Berichte und heitere Geschichten früherer Bergbesucher vom Wienerwald bis zum

Die Künstlerinnen Dvora Braziali, ...

... Karin E. Leitner und ...

... Mitra Shahmoradi-Strohmaier laden am 29. Oktober zur Ausstellung „Frauen, Kunst und Spiritualität“ ins Rathaus Bad Vöslau ein.



Hochschwab von 1800 bis in die Dreißigerjahre des vorigen Jahrhunderts. Sämtliche Berichte und über 100 Fotos stammen aus seinem umfangreichen Archiv mit Büchern über den alpinen Raum.

Hans Witzmann ist Jahrgang 1944, geboren und wohnhaft in Bad Vöslau. Er war 40 Jahre als Kfz-Techniker tätig und geht jetzt in seiner Pension seinen Hobbys nach: Bücher sammeln und Bergwandern.

Die Stadtgemeinde würde sich freuen, Sie und Ihre Begleitung bei dieser Buchpräsentation als Gäste begrüßen zu dürfen.

SCHLOSSKONZERT MIT TAMARI CHUNASCHWILI (KLAVIER)

am 22. Oktober um 19.30 Uhr im Rathaus

Tamari Chunaschwili, geboren am 20. März 1991 in Tbilisi (Georgien), erhielt ihren ersten Klavierunterricht mit sechs Jahren an der dortigen Musikschule für begabte SchülerInnen. Seit 2006 lebt Tamari mit ihren Eltern und Geschwistern in Bad Vöslau und studiert Klavier an der Musikschule Bad Vöslau. Unterstützt und gefördert wird sie darüber hinaus seit über zwei Jahren vom Lionsclub Bad Vöslau – Baden.

Der erste Erfolg stellte sich, dank des intensiven Studiums bei Frau Mag. Isabella Mayerhofer, im Frühjahr 2008 ein: Der 1. Preis beim Landeswettbewerb NÖ „Prima la musica“ 2008 (Solowertung Klavier). Danach erfolgreiche Teilnahme am Blüthner-Klavierwettbewerb in Wien. Im Juli 2008 absolvierte sie einen Klaviermeisterkurs im Schloss Zell an der Pram in OÖ bei Prof. Georg Steinschaden. Einen weiteren Meisterkurs belegte sie im August dieses Jahres an der Musikhochschule in Wien.

Am Donnerstag, dem 22. Oktober, erwartet Sie nun im Festsaal des Rathauses ein Solokonzert mit Werken von Bach, Beethoven, Chopin, von Franz Liszt die Ungarische Rhapsodie Nr. 11, weiters Werke von Debussy und Rachmaninoff.

Veranstaltet wird dieses Benefizkonzert vom Lionsclub Bad Vöslau – Baden in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde. Karten sind zum Preis von 13 € (im Vorverkauf und an der Abendkassa) erhältlich und liegen ab 28. September in der Bürgerservicestelle im Rathaus auf (Bestellungen auch unter gerhard.spurny@kabsi.at).

ZEHN JAHRE BLAS-ORCHESTER BAD VÖSLAU

Jubiläumsfestkonzert „BBV in Concert“ am 8. November um 16 Uhr in der Vöslauer Thermenhalle

Nach dem Open-Air-Konzert im Mai wird das Blasorchester Bad Vöslau am 8. November sein zehnjähriges Bestandsjubiläum auch musikalisch nochmals feiern.

Unter der musikalischen Leitung von Christian Sauer lädt das BBV am 8. November zum Festkonzert in die Thermenhalle.

Bei einem „Best of BBV“-Programm präsentiert das Orchester unter der musikalischen Leitung von Christian Sauer seine beliebtesten und erfolgreichsten Stücke der vergangenen zehn Jahre.

Der erste Programmteil steht ganz im Zeichen der symphonischen Blasmusik. „A Festival Prelude“ von Alfred Reed, die Polka „ Feuerfest“ und der weltberühmte Walzer „G’schichten aus dem Wienerwald“ von Johann Strauß sowie der „Florentiner Marsch“ sind einige Highlights des ersten Teils. Nach der Pause widmet sich das BBV wieder der Unterhaltungsmusik.

„The Final Countdown“, Somewhere Over The Rainbow, Children of Sanchez oder Melodien von Udo Jürgens stehen dabei auf dem Konzertprogramm.

Die beliebte Vöslauer Sängerin Kathrin Schuh ist Solistin beim „Best of BBV“-Konzert.

Mittwoch, den 21. Oktober 2009, 15 bis 20 Uhr

BLUTSPENDEAKTION

in den Räumen des Wasserleitungsverbandes, Badnerstraße 88

Als Gäste sind beim Jubiläumskonzert diesmal die bekannte Vöslauer Sängerin Kathrin Schuh, Stephan Hörandner mit seiner Zither und der Trompeter Alexander Simon zu hören.

Lassen Sie sich diesen musikalischen Nachmittag auf keinen Fall entgehen und sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Konzertkarte.

Kartenvorverkauf

Karten für „Best of BBV“ zum Preis von 12 bis 15 € (Tribünenplätze: 50 % Ermäßigung für Schüler und Studenten) können jeden Samstag in der Zeit von 9 bis 11 Uhr im Parterre des Rathauses Bad Vöslau erworben bzw. abgeholt.

Kartenreservierungen unter Tel.-Nr. 0664/73 93 99 80 oder per E-Mail: bbvkarten@gmx.at

Nähere Informationen auch unter www.blasorchesterbadvoeslau.at

DIE ZERTANZTEN SCHUHE

21. November im Kurzentrum Bad Vöslau

Nach zwei gut besuchten Vorstellungen im Theater am Steg und im Congress Casino Baden, veranstaltet der Musicalverein Showmotions seine Erfolgsproduktion „Die zertanzten Schuhe“ im Kurzentrum Bad Vöslau. Die zehn Darsteller entführen ihr Publikum in die Welt der Märchen der Gebrüder Grimm. Lassen Sie sich von den bekannten Musicalmelodien verzaubern und sich durch den charmanten Witz und die fetzigen Tanznummern begeistern.

„Die zertanzten Schuhe“ am 21. November im Kurzentrum Bad Vöslau, Badnerstraße 7–9, Bad Vöslau. Tickets unter: 0676/556 03 54, www.showmotions.at

THEATER IM KURZENTRUM

„Die Geister der Weihnacht“ am 7. Dezember

Das Theater Seckau bringt auf seiner Tournee 2009 Charles Dickens Prosadichtung „A Christmas Carol“ in einer eigenständigen Bühnenfassung. Aufgrund der zeitlosen Thematik, der Gier, findet das Stück gerade in der Zeit der internationalen Finanzkrise hohe Aktualität.

Erstmals gastiert das Theater Seckau auf einer Tournee auch in Bad Vöslau. Für die Veranstaltung im Kurzentrum am Samstag, dem 7. November, um 19.30 Uhr erhalten Sie Karten unter 0664/100 64 84 bzw. an der Abendkasse.

Ein älterer Geschäftsmann hat nur seinen wirtschaftlichen Erfolg im Sinn; dass er diesen auch auf Kosten anderer erreicht, irritiert ihn nicht. Der Heilige Abend konfrontiert ihn mit dem Geist bzw. „den Geistern der Weihnacht“. Szenen seines bisherigen Lebens tun sich wiederum auf und er stellt sich schließlich die Frage: „Ist es mehr als das Geschäftsleben, das Leben?“

THERMENLANDCHOR

einfach himmlisch

Am Sonntag, 22. November, um 17 Uhr in der Kirche Gainfarn. Eintritt freie Spende.

AUSSTELLUNG ATELIER 19

Galerie im Kurzentrum

Noch bis 27. November stellen Monika Friesacher, Johann Schrittwieser und Maria Stranksy Acryl-Ölbilder und Aquarelle im Kurzentrum Bad Vöslau, Badnerstraße 7–9, aus. Die Werke können bei freiem Eintritt besichtigt werden.

„Kunst im Duett“

27. November bis 5. Februar, Gerd Grabner, Digital Art, und Peter M. Lego, Aquarelle, Öl.

WINTERREISE

Mit Wolfgang Bankl (Bass) und Norbert Pfafflmeyer (Klavier)

Am Donnerstag, 19. November, Konzert „Winterreise“ mit Wolfgang Bankl (Bass) und Norbert Pfafflmeyer (Klavier) um 20 Uhr im Kursalon.

FAULER ZAUBER

Raimund Krizik und Manfred Knotzer präsentieren ihr neues Kabarett- und Comedyprogramm

Krizik und Knotzer kehren nach knapp einjähriger Pause mit ihrem mittlerweile fünften abendfüllenden Programm wieder auf die heimischen Bühnen zurück.

Mit einer unglaublichen Zaubershow, wie sie auf keinem Kindergeburtstag zu finden sein wird, starten die beiden Entertainer in ihr neues Programm, um zur Erkenntnis zu gelangen, dass die wahren Zauberer ganz wo anders zu finden sind.

Wie sonst ist es zu erklären, dass uns in Zeiten wie diesen, Politiker er-

„Die zertanzten Schuhe“ werden am 21. November im Kurzentrum aufgeführt.

Der Thermenlandchor lädt zum Konzert „einfach himmlisch“ am 22. November in die Gainfarner Kirche ein.

Thermenhalle Bad Vöslau

Geymüllerstraße 6

Neu-Eröffnung

Restaurant „s'Platzerl"

Restaurant-Öffnungszeiten täglich von 9.00 bis 23.00 Uhr

Mittagsbuffet: Mo bis Fr von 11.30 bis 14.00 Uhr, Preis: € 7,-- p. P.
Telefon: 02252/77158

Die Thermenhalle ist eine Sporthalle und eignet sich auch für Musikveranstaltungen, Messen, Firmenevents, etc. Die Infrastruktur für diese Veranstaltungen, sowie genügend Parkplätze sind vorhanden.

Kegelbahn

Eine 4-bahnige Kegelbahn lädt Sie ein; verbringen Sie einen geselligen Abend mit Freunden und/oder Familie. Auch eine lustige Geburtstagsfeier in der Kegelbahn wäre einmal was ganz anderes. Für Speis' und Trank' sorgt das Restaurant „s'Platzerl" gleich nebenan.
TERMINE und INFO: Thermenhalle/Kegelbahn 02252/76161-70 oder 77158
E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at
Internet: www.badvoeslau.at

Gutschein
1 Speise Ihrer Wahl zum ½ Preis
Gültig bis Ende Okt. 09
Restaurant „s'Platzerl" in der Thermenhalle

Gutschein
Kegeln: ½ Stunde gratis
Telefonische Voranmeldung unbedingt notwendig!
Gültig bis Ende Okt. 09
Thermenhalle/Kegelbahn

Gasthaus im

Volksheim Gainfarn

Spare Ribs Essen!

AB 10. JUNI 2009

JEDEN MITTWOCH

AB 17 UHR

ALL YOU CAN EAT € 12,50

LADY RIBS € 6,50

UM RESERVIERUNG WIRD GEBETEN

Gasthaus im Volksheim Gainfarn – Familie Schmid
Hauptstraße 65
A-2541 Gainfarn
Tel.: 0676 / 937 67 23

Tritonus

Zum 181. Todestage des Liederfürsten, sowie anlässlich des 50. Geburtstages der Herren Bankl und Pfafflmeyer

Franz Schubert

WINTERREISE

Wolfgang Bankl, Bass

Norbert Pfafflmeyer, Klavier

KURSALON Bad Vöslau

19. Nov. 2009, 20 UHR

Kartenvorverkauf: Reisebüro NECKERMANN / FELLNER
2540 Bad Vöslau, Schlossplatz 7, Tel: 02252/ 790 308
http://kursalon.co.at

klären, wir sollen den Gürtel enger schnallen – und dabei selber immer blader werden?

Krizik und Knotzer manövrieren sich pointenreich in Doppelconferencen, à la Farkas und Waldbrunn, in zahlreichen Sketches und mit viel Musik durch zauberhafte Tatsachen, wo garantiert kein Auge trocken bleibt.

Dabei begegnen die Kabarettisten Harry Potter, Florian Silbereisen und einem Sektenguru ebenso wie Waterloo und Robinson, unfreundlichen Baumarktverkäufern und zwei altbekannten Damen, die von einem Fettnäpfchen ins nächste springen.

Knotzer und Krizik garantieren in ihrem neuen Programm wieder über zwei Stunden beste Unterhaltung mit gekonnter Wuchteldruckerei und bodenständigem Schmäh.

3. und 4. Dezember, Kursalon Bad Vöslau, Karten: 13 €, Tel.-Nr. 0 22 52/ 761 61-45, Bürgerservicestelle im Rathaus, www.raimondo.at

STADTMUSEUM

Öffnungszeiten noch bis 26. Oktober

Donnerstag von 16 bis 19 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9 bis 12 Uhr. Sonderausstellung „Als Bad Vöslau noch am Meer lag".

ART-KURS IM BACKHAUS

Oktober und November

Aquarell-Wochenendkurse: 3. und 4 oder 24. und 25 Oktober oder 7. und 8. November, 19 bis 17.30 Uhr, Kosten 140 € .

Illustration-Wochenendkurse: 10. und 11. Oktober oder 31. Oktober und 1. November oder 14. und 15. November, 10 bis 17.30 Uhr, Kosten 140 €

Jalousien • Markisen • Rollläden • Wintergartenbeschattung
Vordächer • Garagentore • Schirme • Insektengitter • Fenster

A-2540 Bad Vöslau, Badnerstraße 53
T.: 02252/86 505, F.: 02252/86 505-4
e-Mail: andreas@bures.co.at
www.bures.co.at

der Sonnenlichtdesigner

Andreas Bures

Leiter: Leonard Sheil (Irland), Sprache: Englisch

Kontakt „Das Backhaus“, Badnerstraße 48, Bad Vöslau, Tel.-Nr. 0664/915 43 08, 0699/10 65 33 24

KONZERT FÜR HARFE UND GITARRE

Ein Konzert für Harfe und Gitarre findet mit Monika Stadler (Harfe) und Gerhard Feichtinger (Gitarre) am Donnerstag, 5. November, 19.30 Uhr, im Rathaus Bad Vöslau statt.

Mit romantischen Kompositionen für Gitarre aus Spanien des 19. und 20. Jahrhunderts und mit Eigenkompositionen für Harfe.

Karten sind zum Preis von 13 € in der Bürgerservicestelle im Rathaus (Tel.-Nr. 0 22 52/761 61-15) und an der Abendkasse erhältlich.

Gerhard Feichtinger (Gitarre) spielt für Sie: Francisco Tàrrega (1852–1909) – Danza Mora, Alborada, Endecha, Oremus, Capricho Árabe; Heitor Villa Lobos (1887–1959) – Cinq Préludes; Federico Moreno Torroba (1891–1982), Sonatina, Allegretto, Andante, Allegro.

Astral Woman – „Sternenfrau“ Monika Stadler spielt Eigenkompositionen. Trotzig, mutig und aufmüpfig schwimmt die begnadete Harfenvirtuosin und Musikerin Monika Stadler gegen den Strom aller Harfenklischees. Mit einer fundierten Ausbildung im Handgepäck, kann sie uneingeschränkt irgendwelcher technischer Hürden ihre Musik schöpfen. Optisch zart und verletzlich wirkend, setzt sie mit verblüffender Zähigkeit und schlafwandlerischer Sicherheit ihre Visionen um. Stilistisch ist die Musik wohl nicht beschreibbar. Die Künstlerin beherrscht alle Stile, ob Jazz, Latin, Klassik oder Irish Folk, um nur einige zu nennen.

STADTBÜCHEREI KIRCHENPLATZ, ALTES RATHAUS

Öffnungszeiten: Montag 14 bis 18 Uhr, Mittwoch 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Donnerstag 14 bis 19 Uhr

Tel.-Nr.: 787 77

Internet:
http://www.badvoeslau.bvoe.at

E-Mail:
stadtbuecherei@badvoeslau.at

NEUE BÜCHER IN DER STADTBÜCHEREI

Für Erwachsene

Romane, Erzählungen

Ani, Friedrich: Totsein verjährt nicht

Mord ist Mord. Aber auch, wenn es keine Leiche gibt, sondern nur ein leeres Grab und ein verschwundenes Mädchen. Der vermeintliche Mörder wird aufgrund zweifelhafter Beweise verurteilt. Hauptkommissar Polonius Fischer argwöhnt, dass das Mädchen gar nicht tot und der Täter nur ein Sündenbock ist. Aus einem realen Kriminalfall entwickelt Ani einen Roman voller Abgründe.

PC-Office
M. Brohl Wiener Neustädter Str. 5-7 2540 Bad Vöslau
Tel. 02252 890035 office@pcoffice.at www.pcoffice.at

Verkauf
Computer
Laptop
Drucker
Scanner
Ersatzteile
Anschlussmaterial
Netzwerkbauteile
Verbrauchsmaterial

Service
PC Reparaturen
Notebook Reparaturen
Drucker Reparaturen
Virendesinfektion
Betriebssysteminstallationen
Treiberinstallationen
Neubau nach Kundenwunsch
Systemoptimierungen

Telekommunikation
Mobiltelefone
Mobiles Internet
A1 Mobilkom
3 Hutchison
Orange
T-Mobile
Telering
Wertkarten

Barry, Brunonia: Die Mondschwimmerin

Nach dem Tod ihrer Zwillingsschwester verlässt Whitney Towner ihre Heimat. Nachdem die Leiche ihrer exzentrischen Großtante gefunden wird, stellt sie sich ihrer Vergangenheit, versucht sich zu erinnern und deckt die sorgsam gehüteten Familiengeheimnisse auf.

Borger, Martina: Sommer mit Emma

Die Ferien auf dem Hausboot sollten ein abwechslungsreiches Abenteuer werden, und das werden sie – allerdings auf eine andere Weise, als die Familie es sich vorgestellt hat ... Eine rasante Tragikomödie mit berührendem Finale.

Enquist, Per Olov: Ein anderes Leben

Ein autobiografischer Roman von Enquist, der als Sohn einer strenggläubigen Volksschullehrerin in einem Dorf in Schweden aufwuchs und zu einem angesehenen Schriftsteller wurde. Ein Lebensweg, der auch tief in die Alkoholabhängigkeit führte, bis Enquist sich schreibend neu erschuf.

Wirtschaft

JOB-BÖRSE

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau möchte versuchen, für Vöslauer Bürger Arbeitsplätze zu finden. Wer also einen Betrieb hat und eine bestimmte Arbeitskraft sucht, möge sich bitte mit dem Rathaus, Herrn Klingelmayer (Tel.-Nr. 0 22 52/ 761 61-14), in Verbindung setzen, der dann die kostenlose Eintragung in die Job-Börse und die Homepage erledigt.

Um eine ständige Aktualität der Job-Börse zu gewährleisten, erscheint der Eintrag nur einmalig. Im Stadtanzeiger finden Sie eine Kurzfassung des jeweiligen Arbeitsplatzes. Genauere Informationen finden Sie unter www.badvoeslau.at/jobboerse/

Gesucht wird:

- **Neue Ausbildung für Tagesmütter.** Mehr Berufschancen durch neue, intensivere Ausbildung beim Hilfswerk in Ihrer Nähe! „Selbstständiges Arbeiten und Verdienstmöglichkeiten im eigenen Zuhause, eine spannende pädagogische Aufgabe und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf haben bereits jetzt stark für den Beruf der Tagesmutter gesprochen“, betont Petra Burghardt, Einsatzleitung des Hilfswerks Kottingbrunn, wo Tagesmütter und -väter für Bad Vöslau aufgenommen werden. „Die neue modulare Ausbildung bietet nun noch mehr Berufschancen, da ein Teil als Basis für weitere Ausbildungen im pädagogischen Bereich genutzt werden kann. Hinzu kommen die Aussichten auf zukunftssichere Beschäftigungsmöglichkeiten – denn immer mehr Eltern entscheiden sich für die pädagogisch wertvolle und flexible Kinderbetreuung durch Tagesmütter.“ Die Kosten der Ausbildung werden durch das NÖ Hilfswerk und das Land Niederösterreich getragen. Neugierig geworden? Ich freue mich über Ihren Anruf! Hilfswerk Kottingbrunn, Bürozeiten: Montag bis Freitag

von 8 bis 12 Uhr, Petra Burghardt, 0 22 52/79 07 77 DW 21, kijufa.kottingbrunn@noe.hilfswerk.at.

- **Tischlergeselle zum sofortigen Eintritt gesucht.** Firma Meistermöbel Bad Vöslau sucht fleißigen und verlässlichen Tischler. Terminvereinbarungen für ein Vorstellungsgespräch bitte unter der Tel.-Nr. 0 22 52/717 42 vereinbaren. Wohlfahrt-Haslinger-Huber, Meistermöbel OG, Flugfeldstraße 58, Bad Vöslau.
- **Volkshilfe Niederösterreich sucht** diplomierte Gesundheits- bzw. Krankenschwestern bzw. -pfleger. Individuelles Arbeiten, Dienstfahrzeug und mehr werden geboten. Volkshilfe Niederösterreich, Landesgeschäftsstelle Grazer Straße 49–51, 2700 Wr. Neustadt, Tel.-Nr. 0 26 22/822 00-6210 (Sabine Säckl), sabine.saeckl@noe-volkshilfe.at.
- **MitarbeiterIn für Versicherungsaußendienst gesucht.** MitarbeiterIn für Versicherungsaußendienst aus dem Raum Bad Vöslau gesucht. Vorkenntnisse aus dem Bank- oder Versicherungswesen wären vorteilhaft, sind aber nicht unbedingt notwendig, da eine umfassende Ausbildung geboten wird. Allianz Benisch-Klapps OEG, Tel.-Nr. 0 22 52/443 28, ronald.klapps@allianz.at.
- **Lehrling gesucht.** Friseursalon haarscharf Schneider sucht tüchtigen Lehrling. Telefonische Terminvereinbarung für ein Vorstellungsgespräch mit Claudia Schneider unter 0 22 52/726 98.
- **Jugendhelfer/in.** Wir suchen sozial engagierte Menschen, die am Nachmittag Zeit haben und sich als Nachhilfebetreuer/Lernbegleiter unserem Team anschließen möchten. Sie bestimmen selbst wie viele Stunden sie mitarbeiten. Mitzubringen sind Freude und Geschick im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, die Fähigkeit auf andere einzugehen, Zuverlässigkeit, Matura und Mobilität. Unser Angebot: Freie Zeiteinteilung – freier Dienstvertrag – kostenlose Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten – Arbeitsmittel wie Lern- und Spielmaterialen – fachliche und organisatorische Betreuung vor Ort. Sie fühlen sich davon angesprochen? Ich freue mich auf Ihren Anruf! Hilfswerk Kottingbrunn, Petra Burghardt, 0 22 52/79 07 77 DW 21, Bürozeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 und Mittwoch 12 bis 16 Uhr.

FLOHMARKT BEIM RATHAUS

Der jeden Freitag stattfindende Flohmarkt beim Rathaus findet nun regelmäßig hinter dem Rathaus statt. In der Allee im Schloßpark können Flohmarktliebhaber nun jeden Freitagvormittag nach ihren „kleinen Schätzen“ stöbern.

HALLO-WEIN

Bei Weinbau Sunk

Am 30. und 31. Oktober 2009 findet wieder das jährliche Hallo-Wein-Event im Heurigenlokal Bernd und Doris Sunk, Spitalgasse 9, statt. Bei

Jetzt mit Aktionen für den Herbst 2009

Dichtungen, Beschläge
Griffe, Einstellarbeiten

FIX

Jalousien, Rollläden
Liftkarnischen, Markisen

Reparaturschnelldienst

SCHNELL SAUBER ZUVERLÄSSIG PREISWERT

Alle Arbeiten rund um das Fenster
incl. Maler - und Anstricharbeiten

02252/700943

kostenlose Beratung - keine Wegkosten

FIX - Reparaturschnelldienst - Inhaber S. Frey
2540 Bad Vöslau, Bahnhofstr. 36 - Fax: 02252 / 700943
E-Mail: fix.reparatur@gmail.com - www.fix.reparatur.com

dieser Veranstaltung können Sie die Lagerweine und den ganz jungen Jahrgang 2009 verkosten.

Dazu verwöhnen Sie die Wirtsleut mit einer Kürbiscremesuppe und einem leckeren Käseteller, der besonders auf den Geschmack des Weines ausgerichtet ist. Als besonderes Highlight des Abends verkosten wir den jungen 2009er-Jahrgang im neuen Weinkeller.

Die Weinkost startet an beiden Tagen um 19 und endet ca. um 24 Uhr. Die Kosten für die Weinkost betragen im Vorverkauf 10 €/Person und an der Abendkasse 12 €/Person.

P.S.: Sichern Sie sich wegen begrenztem Platzangebot schnell Ihre Plätze! Tel.-Nr. 0676/392 75 64, www.sunk.at.

DIE RENAISSANCE DES BLAUEN PORTUGIESERS

Anfang November ist es immer wieder mal so weit: Die neue „Bibel für Weinfreunde“ – das Weißbuch der Austrian Wine Challenge – wird veröffentlicht. Im Rahmen einer Weinpräsentation im Rathaus in Wien werden die besten Weine dem Publikum präsentiert.

Mehr als 9.000 Weine nahmen dieses Jahr an der Verkostung in den verschiedensten Kategorien bzw. Sorten teil. Neben wuchtigen und kräftigen Weinen sind auch jetzt wieder die feinfruchtigen Varianten im Vormarsch.

Als einer der besten Blauer Portugieser wurde der Wein „Granat“ der Fam. Harald Schachl bewertet und konnte somit eine Goldmedaille erringen.

Das Kurzentrum Bad Vöslau hat nicht nur einen neuen Direktor – Herrn Günther Esterer – bekommen, auch der neue Wein vom Hausweingarten wurde gelesen und wird durch die Fam. Harald Schachl für die Kurgäste abgefüllt.

Stadtgemeinde Bad Vöslau
Kulturreferat

Einladung zu

„Kultur im Schloss“

„Konzert für Harfe und Gitarre“

mit
Monika Stadler (Harfe) und
Gerhard Feichtinger (Gitarre)

am

Donnerstag, 5. Nov, 19.30 Uhr im Rathaus Bad Vöslau

Mit romantischen Kompositionen für Gitarre aus Spanien des 19. und 20. Jahrhunderts und mit Eigenkompositionen für Harfe.

Karten sind zum Preis von € 13,- in der Bürgerservicestelle im Rathaus (Tel. 02252/76161-15) und an der Abendkassa erhältlich.

INTERNET- UND E-MAIL-ADRESSEN DER STADTGEMEINDE

Stadtgemeinde Bad Vöslau
Internet: http://www.badvoeslau.at
E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at

Stadtbücherei Bad Vöslau
Internet: http://www.badvoeslau.bvoe.at
E-Mail: stadtbuecherei@badvoeslau.at

Musikschule Bad Vöslau
Internet: www.msbadvoeslau.at
E-Mail: musikschule@badvoeslau.at

Standesamt Bad Vöslau
Internet: http://standesamt.badvoeslau.at
E-Mail: helmut.kracher@badvoeslau.at

Stadtmuseum
E-Mail: stadtmuseum@badvoeslau.at

EISLAUFPLATZ Bad Vöslau

2540 Bad Vöslau, Falkstrasse 15 Tel: 02252/70392

SAISONBEGINN, Samstag, 31.10. um 9.30 UHR

witterungsbedingt

BETRIEBSZEITEN

Montag und Mittwoch	11.00-19.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag	11.00-20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag	9.30-20.00 Uhr
Während den Schulferien ist der Eislaufplatz täglich geöffnet von	9.30-20.00 Uhr
Schulen und Kindergärten nur nach Voranmeldung	

EINTRITTSPREISE

Kinder bis 6 Jahre	FREI
Kinder und Jugendliche von 6-19 Jahren sowie SeniorInnen, StundentInnen und Präsenzdiener	€ 1,80
10-er Block (9xzahlen, 1xfrei)	€ 16,20
Erwachsenen Tageskarte	€ 2,90
Erwachsenen 10-er Block	€ 26,10
Erwachsenen 2 Stunden-Karte	€ 1,80
DER EINSATZ FÜR EIN KÄSTCHEN IST EIN AUSWEIS!	
Miete für ein Saisonkästchen	€ 15,00
Einsatz für den Schlüssel (wird zurückerstattet)	€ 20,00

Eislaufschuhverleih
Eislaufkurse nur nach telefonischer Voranmeldung
Wir organisieren auch gerne Kindergeburtstagsfeiern

EISDISCO

Samstag, 14. November von 16 bis 19 Uhr

Imbiss und Café
MOCEK
wünscht eine vergnügliche
Eislaufsaison!

BEWUSST EINKAUFEN

DIE VÖSLAUER WIRTSCHAFT STELLT SICH VOR

Diese Seite wird gratis von der Stadtgemeinde Bad Vöslau der örtlichen Wirtschaft zur Verfügung gestellt, die Koordinierung erfolgt durch Fotostudio Memories, Fr. Kappl, Tel.-Nr. 0664/793 05 76

Praxis
Diallozentrum für Energetik
Traditionelle & Alternative Methoden

Hanuschgasse 1/10E, 2540 Bad Vöslau
Ibrahima Diallo, Tel.-Nr. 0676/745 65 57
Renate Meznar, Tel.-Nr. 0676/711 18 43
E-M@il: ibrahim.diallo@aon.at, www.ifralalo.com

Im 21. Jahrhundert gehört Stress zu den Volkskrankheiten, da sich viele keine Zeit für sich nehmen. Alle anderen sind wichtiger, nur nicht sie selbst. Aber das gesunde Ego hilft uns dabei unsere Mitte zu finden, um abgrenzen zu können. Sich Zeit zu nehmen für Seele-Körper-Geist, dazu helfen diese Angebote.

- Seelenhirte
- Naturheilkunde
- Sucht- und Elternberatung
- Reikiharmonisierungen
- Austesten von Nahrungsmitteln
- Radiästhesie
- **Seminare und Ausbildungen für:** Schamanen, Lachen, Trommeln-Heilpädagogik und Spaß, Reiki, Tensormessungen
- **Nach Ibrahima Diallo:** Systemisches Trommeln für Gruppen, Schreitherapie Urschrei, Familienaufstellung, Traumdeutung und Körpersprache, Kräuterkunde, Fasten und Schweigen, Körpertherapie, Kundalinitherapie, Schamanisches Schwitzzelt
- **Yoga/Partneryogagruppen:** Montag 18 bis 19 Uhr und **Meditationsgruppen:** 19 bis 20 Uhr
- **Trommelgruppen:** Freitag 18 bis 20 Uhr

Termine nach Vereinbarung

KOMM HAIR

Friseur und Fußpflege
Hauptstraße 79, 2540 Bad Vöslau
Tel.-Nr. 0 22 52/779 40

Anstatt nebeliger, trüber Herbststimmung, holen Sie sich bei uns Ihre perfekte, trendige Haarfarbe und Styling.

Mit einem Gutschein im Wert von 15 € verwöhnen wir Sie gerne in unserem Saloon.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Silvia, Michi und Carina

Schneiden Sie diesen Gutschein aus und bringen Sie ihn mit!

15 € GUTSCHEIN

KOMM HAIR

gültig bis 28. November 2009

Pro Person nur ein Gutschein

Gutschein nicht in bar ablösbar, gültig ab einer Dienstleistung im Wert von 35 €

Verlagspostamt Bad Vöslau
Zulassungsnummer 17761 W72 U